

**HANDEL,
GASTGEWERBE, REISEVERKEHR**

FACHSERIE

6

Reihe 7.1

Übernachtungen in Beherbergungsstätten

August 1978

Statistisches Bundesamt
Wiesbaden



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ
Bestellnummer: 2060710 - 78108

Inhalt

	Seite
Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Statistik der Übernachtungen in Beherbergungsstätten	4
Beherbergungsstatistik, Übernachtungen in Beherbergungsstätten August 1978	6
T a b e l l e n t e i l	
1 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Ländern	8
2 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Gemeindegruppen nach Betriebsarten	
Großstädte	9
Mineral- u. Moorbäder	9
Heilklimatische Kurorte	10
Kneippkurorte	10
Heilbäder zusammen	11
Seebäder	11
Luftkurorte	12
Erholungsorte	12
Sonstige Berichtsgemeinden	13
Gemeindegruppen insgesamt	13
3 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Betriebsarten nach Größenklassen	
Hotels	14
Hotels garnis	14
Gasthöfe	14
Fremdenheime und Pensionen	14
Betriebe des Beherbergungsgewerbes zusammen	15
Erholungs- und Ferienheime	15
Heilstätten und Sanatorien	15
Ferienhäuser und Ferienwohnungen	15
4 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslandsgäste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz	
Hotels	16
Hotels garnis	17
Gasthöfe	18
Fremdenheime und Pensionen	19
Betriebe des Beherbergungsgewerbes zusammen	20
Betriebsarten insgesamt	21
5 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden	22
6 Ankünfte und Übernachtungen in Jugendherbergen und Kinderheimen nach Ländern	27
7 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf den Campingplätzen der Berichtsgemeinden nach Ländern	28
8 Auskünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf den Campingplätzen der Berichtsgemeinden nach dem ständigen Wohnsitz	28

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.



Zeichenerklärung

- bzw. leeres Feld	=	nichts vorhanden
.	=	kein Nachweis vorhanden
x	=	Nachweis ist nicht sinnvoll
+ oder -	=	aus technischen Gründen werden in den Tabellen 2, 3 und 4 nur die Minusveränderungen (- jeweils hinter der Zahl) gekennzeichnet, andernfalls liegt eine Zunahme (+) vor
**	=	Veränderungsrate 100 % oder mehr

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer G IV 1 veröffentlicht.

Monatliche Angaben über den "Grenzüberschreitenden Reiseverkehr" enthält die Fachserie 6, Reihe 7.4.

Jährliche Angaben über "Urlaubs- und Erholungsreisen" werden in der Fachserie 6, Reihe 7.3 nachgewiesen.

Erschienen im Januar 1979

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 3,50

Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Statistik der Übernachtungen in Beherbergungsstätten

Rechtsgrundlage

Die Statistik der Übernachtungen in Beherbergungsstätten (Beherbergungsstatistik) beruht auf dem Gesetz über die Durchführung laufender Statistiken im Handel sowie über die Statistik des Fremdenverkehrs in Beherbergungsstätten (HFVStatG) vom 12. Januar 1960 (BGBl. I, Nr. 2, S. 6). Sie wird in höchstens 3 000 Gemeinden durchgeführt, in denen der Fremdenverkehr - gemessen an der Zahl der Übernachtungen - besondere Bedeutung hat. Erfasst werden monatlich Ankünfte, Übernachtungen und bei Auslandsgästen das Herkunftsland (ständiger Wohnsitz), jährlich zum 1. April die ständig oder zeitweise verfügbaren Zimmer und Betten. Auskunftspflichtig sind die Inhaber oder geschäftsführenden Personen von Beherbergungsbetrieben und sonstigen Unterkunftsstätten, in denen zum vorübergehenden Aufenthalt gegen Entgelt Personen Unterkunft gewährt wird. Hierzu zählen die Betriebe des Beherbergungsgewerbes (Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe sowie Fremdenheime und Pensionen), Erholungs- und Ferienheime, Heilstätten und Sanatorien, Ferienhäuser und Ferienwohnungen sowie Privatquartiere, ferner auch Jugendherbergen, Kinderheime und Campingplätze.

Erhebungsmethode

Die Beherbergungsstatistik wird dezentral durchgeführt. Die Angaben werden von den Statistischen Landesämtern erhoben, die ihre Länderergebnisse für die Bundesberichterstattung an das Statistische Bundesamt weiterleiten. Z.Z. erstreckt sich die Erfassung auf Gemeinden mit (im allgemeinen) jährlich mindestens 5 000 Gästeübernachtungen. In diesen Gemeinden sind jeweils alle Beherbergungsstätten meldepflichtig. Wegen besonderer Erfassungsschwierigkeiten bleiben jedoch Privatquartiere in Großstädten unberücksichtigt.

Um die regionale und zeitliche Vergleichbarkeit der Ergebnisse weitgehend zu sichern, soll der Berichtskreis 5 Jahre konstant gehalten werden. In Ausnahmefällen sind jedoch - insbesondere aufgrund von Gebietsneugliederungen im Zuge der Kommunalreformen - zwischenzeitliche Änderungen des (regional abgegrenzten) Erhebungsumfangs möglich.

Ergebnisdarstellung

Das Bundesergebnis wird aus den Länderergebnissen überwiegend maschinell erstellt. Außer für Bundesländer, ausgewählte Berichtsgemeinden und - im Ausländerreiseverkehr - für Herkunftsländer ist ein Ergebnismachweis auch für Gemeindeguppen, Betriebsarten und Betriebsgrößenklassen vorgesehen. Von wenigen Ausnahmen abgesehen werden in allen Gliederungen, die außerdem teilweise miteinander kombiniert sind, nicht nur die Grunddaten sowie die daraus abgeleiteten Werte der durchschnittlichen Aufenthaltsdauer der Gäste und der Bettenausnutzung dargestellt, sondern auch Zeitvergleiche durchgeführt. Hierbei sind grundsätzlich verschiedene Betrachtungsweisen zu unterscheiden. Bei einem Stichtagsvergleich werden jeweilige Ergebnissummen miteinander verglichen; die errechneten Veränderungsdaten geben die Entwicklung wider, sind gleichzeitig aber auch durch Berichtskreisfluktuationen und Änderungen der Strukturmerkmale beeinflusst. Um dagegen die Entwicklung isoliert sichtbar zu machen, wäre es erforderlich, diese Einflußfaktoren auszuschalten, indem Umfang und Struktur der Berichtskreise für die Vergleichszeiträume einander angepaßt werden. Ein derartiger paariger Vergleich ist aber nur in Ausnahmefällen möglich. Einerseits liegen für in die Berichterstattung aufgenommene Gemeinden nicht immer Vorjahresdaten in der benötigten Untergliederung vor, andererseits wäre der erforderliche Arbeitsaufwand unvermeidbar groß. Paarige Vergleiche werden deshalb z.Z. nur für Länderergebnisse durchgeführt. Veränderungsdaten der Summen in den Tabellen 1, 2 und 4 können deshalb voneinander abweichen.

Begriffserläuterungen

Ankünfte

Ankünfte von Gästen in einer Beherbergungsstätte innerhalb des Berichtszeitraums, die zum vorübergehenden Aufenthalt ein Gästebett belegten.

Übernachtungen

Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend waren.

Aufenthaltsdauer

Der rechnerische Wert $\frac{\text{Übernachtungen}}{\text{Ankünfte}}$ stellt die durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten dar; er kann, z.B. in Orten mit Heilstätten und Sanatorien, höher sein als die Zahl der Kalendertage des Berichtszeitraums.

Bettenausnutzung

Rechnerischer Wert, der die prozentuale Inanspruchnahme der im Berichtszeitraum vorhandenen Übernachtungsmöglichkeiten ausdrückt. (Die Übernachtungsmöglichkeiten werden als Produkt "Anzahl der Betten am 1.4. mal Kalendertage des Berichtszeitraums" ermittelt). Diese Ziffer kann über 100 % liegen, wenn nach dem Stichtag der Kapazitätserhebung (1.4.) zusätzlich angebotene Betten belegt werden.

Gemeindegruppe

Zusammenfassung von Gemeinden aufgrund bestimmter qualitativer und quantitativer Merkmale. Qualitative Merkmale sind die Prädikate

"Heilbad (Mineral- und Moorbad, Heilklimatischer Kurort, Kneippkurort)", "Luftkurort" und "(staatlich anerkannter) Erholungsort". Quantitative Merkmale dienen der Klassifizierung nichtprädikatisierter Gemeinden, und zwar werden unterschieden "Großstädte (100 000 Einwohner und mehr)", "sonstiger Erholungsort (durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste von 5 Tagen und mehr)" und "Sonstige Berichtsgemeinde". Ergebnisse für staatlich anerkannte und sonstige Erholungsorte werden zusammengefaßt.

Betriebsarten

Wegen der Unterscheidung der Betriebsarten siehe auch "Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Beherbergungsstatistik)". Angaben für Jugendherbergen, Kinderheime und Campingplätze werden nicht mit den übrigen Ergebnissen zusammengefaßt, sondern getrennt dargestellt.

Herkunftsländer

Grundsätzlich ist der ständige Wohnsitz, nicht die Staatsangehörigkeit (Nationalität) der Gäste, maßgebend.

Beherbergungsstatistik

Übernachtungen in Beherbergungsstätten August 1978

Vorbemerkung

Zum 1. Januar und 1. April 1978 sind in einigen Bundesländern wiederum Berichtskreisfluktuationen aufgetreten (siehe hierzu ausführlich Fachserie 6, Reihe 7.2, "Beherbergungskapazität am 1.4.1978"); darüber hinaus haben sich in verschiedenen Fällen Wechsel in der Gemeindegruppenzugehörigkeit ergeben. Wie eingangs ausgeführt, können diese Einflüsse bei der Berechnung von Veränderungs-raten - außer in der Ergebnisgliederung nach Bundesländern (jedoch z.Z. nicht für Bayern), - nicht ausgeschaltet werden. Aussagen über die

Entwicklung innerhalb der Betriebsarten und der Herkunftsländer im Ausländerreiseverkehr sind hierdurch zwar kaum beeinträchtigt. In der Ergebnisgliederung nach Gemeindegruppen (u n d Betriebsarten) ist jedoch mit Abweichungen gegenüber Veränderungs-raten zu rechnen, die erst nach einer Anpassung der Vorjahresergebnisse an die Situation der Berichtszeit zu ermitteln wären. Anhaltspunkte für die Größenordnung dieser Abweichungen geben die im Rahmen der Kapazitätsberichterstattung zum 1. April 1978 durchgeführten Vergleichsrechnungen (siehe auch Fachserie 6, Reihe 7.1 - April 1978).

Ergebnisse

Im August 1978 wurden von den Beherbergungsbetrieben und Privatquartieren (ohne Jugendherbergen, Kinderheime und Campingplätze) der rd. 2 400 Berichtsgemeinden insgesamt 38,5 Mill. Gästeübernachtungen gemeldet, das sind 4 % mehr als im Vorjahresmonat. Auf Übernachtungen von Inlandsgästen entfielen 35,7 Mill. (+ 4 %) und auf Auslandsgäste

2,8 Mill. (+ 12 %). Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer aller Gäste in Beherbergungsstätten betrug im August 1978 6,5 Tage, die Auslastung der verfügbaren Bettenkapazität lag bei 63,5 %.

Von Januar bis August 1978 wurden insgesamt 174,0 Mill. Übernachtungen (+ 2 % gegenüber der Vorjahreszeit) gezählt, darunter 14,2 Mill. (+ 5 %) von Auslandsgästen.

Herkunft	Ankünfte		Übernachtungen				
	August 1978	Jan.-Aug. 1978	August 1978	Veränderung gegenüber August 1977	Jan.-Aug. 1978	Veränderung gegenüber Jan.-Aug. 1977	
	1 000		%		1 000		%
Insgesamt ...	5 924,0	35 050,6	38 482,2	+ 4,4	174 038,8	+ 2,2	
davon:							
Inländer ..	4 774,7	28 888,9	35 653,3	+ 3,9	159 811,5	+ 2,0	
Ausländer .	1 149,4	6 161,6	2 829,0	+ 12,3	14 227,3	+ 5,3	

Nach Bundesländern gegliedert, wurden in Niedersachsen (+ 14 %), im Saarland (+ 8 %), in Bayern (+ 7 %), Rheinland-Pfalz (+ 4 %), Nordrhein-Westfalen und Baden-Württemberg (jeweils + 3 %) sowie in Hessen (+ 2 %) mehr Übernachtungen gezählt als im August 1977. In Schleswig-Holstein (- 1 %) sowie in den Stadtstaaten (Bremen: - 10 %, Berlin: - 6 %, Hamburg: - 5 %) konnten die Vorjahresergebnisse dagegen nicht erreicht werden.

Im Bundesgebiet - ohne Berücksichtigung von

Schleswig-Holstein - hatten von den einzelnen Betriebsarten besonders die Ferienhäuser und Ferienwohnungen (+ 39 % gegenüber August 1977), die Erholungs- und Ferienheime, die Fremdenheime und Pensionen und die Hotels (jeweils + 5 %) wesentlich mehr Übernachtungen zu verzeichnen. Von den Privatquartieren (+ 4 %), den Gasthöfen (+ 3 %) und den Hotels garnis (+ 2 %) wurden gegenüber dem August 1977 ebenfalls höhere, wenn auch unter dem Bundesdurchschnitt (+ 4 %) liegende Übernachtungszahlen gemeldet.

Betriebsart (ohne Schleswig-Holstein)	Ankünfte		Übernachtungen		Aufenthaltsdauer Tage	Ausnutzungsgrad der Bettenkapazität %
	August 1978	August 1978	Veränderung gegenüber August 1977			
	1 000		%			
Betriebe des Beherbergungsgewerbes zusammen	4 198,8	15 719,4	+ 4,0		3,7	52,9
Hotels	2 350,7	6 083,0	+ 4,5		2,6	50,6
Hotels garnis	593,9	1 798,4	+ 2,1		3,0	52,4
Gasthöfe	782,4	3 045,3	+ 3,0		3,9	41,9
Fremdenheime und Pensionen	471,8	4 792,8	+ 4,7		10,2	68,5
Erholungs- und Ferienheime ..	157,4	2 027,4	+ 5,4		12,9	71,9
Heilstätten und Sanatorien ..	109,1	2 863,1	+ 1,9		26,2	84,3
Ferienhäuser, Ferienwohnungen	158,5	2 368,1	+ 38,6		14,9	68,9
Privatquartiere	797,9	9 398,2	+ 3,8		11,8	69,5

Im Ausländerreiseverkehr aus den wichtigeren Herkunftsländern waren bei den Gästen aus den Niederlanden (+ 38 %), aus Großbritannien (+ 19 %), aus der Schweiz (+ 11 %), aus Japan, Belgien/Luxemburg und Italien (jeweils + 9 %) sowie aus Dänemark und Österreich (jeweils

+ 5 %) teilweise außergewöhnlich günstige Entwicklungen festzustellen. Von Gästen aus den Vereinigten Staaten (- 11 %), Schweden (- 2 %) und Frankreich (- 1 %) wurden dagegen weniger Übernachtungen gemeldet als im August 1977.

Ständiger Wohnsitz	Ankünfte		Übernachtungen		Ständiger Wohnsitz	Ankünfte		Übernachtungen		
	August 1978	August 1977	Veränderung gegenüber August 1977	August 1978		August 1977	Veränderung gegenüber August 1977	August 1978	August 1977	Veränderung gegenüber August 1977
	1 000		%	1 000		%				
EG-Mitgliedsländer	648,0	1 783,8	+ 22,1	Andere Länder:						
darunter:				Österreich	38,7	83,4	+ 5,0			
Belgien-Luxemburg	95,0	268,5	+ 9,2	Schweden	53,2	82,2	- 1,9			
Frankreich	83,6	181,6	- 0,7	Schweiz	47,0	110,9	+ 10,5			
Italien	40,3	77,8	+ 8,8	Japan	38,2	67,3	+ 9,3			
Niederlande	273,0	947,5	+ 37,6	Vereinigte						
Dänemark	63,1	115,2	+ 5,3	Staaten	144,2	275,3	- 11,4			
Großbritannien u.										
Nordirland	91,7	189,8	+ 18,6							

Außerdem wurden im August 1978 in Jugendherbergen 1,4 Mill. (+ 2 % gegenüber August 1977), in

Kinderheimen 0,6 Mill. (- 15 %) und auf Campingplätzen 6,2 Mill. (+ 9 %) Übernachtungen gezählt.

Tabelleenteil

1 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Ländern

Land Anzahl der Gemeinden (I = Inländer, A = Ausländer, Z = Zusammen)	August 1978						Januar - August 1978					
	Ankünfte		Übernachtungen		Auf- ent- halts- dauer	Bet- ten- aus- nut- zung	Ankünfte		Übernachtungen		Auf- ent- halts- dauer	Bet- ten- aus- nut- zung
	ins- gesamt	Verän- de. ang. gegen- über August 1977	ins- gesamt	Verän- derung gegen- über August 1977			ins- gesamt	Verän- derung gegen- über Jan.-Aug. 1977	ins- gesamt	Verän- derung gegen- über Jan.-Aug. 1977		
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%
Schleswig- Holstein	156	I	470 756 - 1,3	6 037 334 - 1,2	12,8		2 080 818 - 4,0	19 035 804 - 4,7	9,1			
		A	31 526 - 4,4	68 723 - 11,5	2,2		185 477 + 3,4	378 795 + 1,0	2,0			
		Z	502 282 - 1,5	6 106 057 - 1,3	12,2	78,8	2 266 295 - 3,4	19 414 599 - 4,6	8,6	32,0		
Hamburg	1	I	93 725 - 4,9	174 879 - 2,8	1,8		731 347 + 6,3	1 284 855 + 4,8	1,8			
		A	43 504 - 11,5	73 192 - 9,7	1,7		289 342 - 3,2	512 454 - 2,4	1,8			
		Z	142 229 - 7,0	248 071 - 4,9	1,7	49,2	1 020 689 + 3,5	1 797 309 + 2,6	1,7	45,5		
Nieder- sachsen	211	I	626 137 + 9,0	4 981 887 + 13,4	8,0		3 478 082 + 4,0	19 294 809 + 3,0	5,5			
		A	61 989 + 8,6	156 632 + 21,3	2,5		381 183 + 5,7	918 989 + 2,7	2,4			
		Z	688 126 + 9,0	5 138 519 + 13,6	7,5	71,6	3 859 265 + 4,2	20 213 798 + 3,0	5,2	35,9		
Bremen	2	I	25 088 - 13,7	48 544 - 12,1	1,9		200 742 + 0,9	384 129 - 2,5	1,9			
		A	8 770 + 0,6	14 924 - 3,4	1,7		57 802 + 1,3	110 183 + 0,9	1,9			
		Z	33 858 - 10,4	63 468 - 10,2	1,9	47,9	258 544 + 1,0	494 312 - 1,8	1,9	47,6		
Nordrhein- Westfalen	308	I	524 758 + 7,7	2 860 274 + 1,2	5,5		4 075 899 + 1,6	17 596 771 + 0,9	4,3			
		A	140 336 + 7,7	403 820 + 19,6	2,9		849 388 + 3,5	2 237 915 + 5,5	2,6			
		Z	665 094 + 7,7	3 264 094 + 3,1	4,9	50,5	4 925 287 + 1,9	19 334 686 + 1,4	4,0	39,1		
Hessen	319	I	418 974 + 1,1	2 883 948 + 0,8	6,9		2 954 902 + 1,2	15 875 502 - 0,4	5,4			
		A	171 546 + 2,4	378 203 + 12,0	2,2		1 002 590 + 4,4	2 050 884 + 7,7	2,0			
		Z	590 520 + 1,5	3 262 151 + 2,0	5,5	53,6	3 957 492 + 2,0	17 926 386 + 0,5	4,5	37,6		
Rheinland- Pfalz	288	I	326 551 + 7,7	1 465 949 - 0,3	4,5		1 863 794 + 5,2	7 531 081 - 0,3	4,0			
		A	124 527 + 8,9	410 113 + 19,7	3,3		550 840 + 3,7	1 681 744 + 8,0	3,1			
		Z	451 078 + 8,0	1 876 062 + 3,5	4,2	50,1	2 414 634 + 4,9	9 212 825 + 1,1	3,8	31,4		
Baden- Württemberg	474	I	820 511 + 2,6	5 858 463 + 1,7	7,1		4 919 658 + 2,8	28 404 604 + 2,9	5,8			
		A	242 197 + 9,7	580 621 + 12,3	2,4		1 152 821 + 4,6	2 607 052 + 6,7	2,3			
		Z	1 062 708 + 4,2	6 439 084 + 2,6	6,1	62,4	6 072 479 + 3,2	31 011 656 + 3,2	5,1	38,3		
Bayern ¹⁾	603	I	1 372 082 + 5,7	11 071 091 + 6,7	8,1		7 783 069 + 5,0	48 159 927 + 5,3	6,2			
		A	295 355 + 5,0	650 388 + 8,0	2,2		1 506 691 + 3,0	3 217 415 + 3,9	2,1			
		Z	1 667 437 + 5,6	11 721 479 + 6,8	7,0	66,2	9 289 760 + 4,7	51 377 342 + 5,2	5,5	37,0		
Saarland	29	I	22 061 + 10,1	81 197 + 5,5	3,7		189 996 + 3,4	611 780 + 4,7	3,2			
		A	5 304 + 28,8	10 538 + 28,0	2,0		35 840 + 13,4	69 081 + 16,5	1,9			
		Z	27 365 + 13,3	91 735 + 7,7	3,4	33,4	225 836 + 4,8	680 861 + 5,8	3,0	31,6		
Berlin (West)	1	I	69 015 - 10,1	189 710 - 12,7	2,7		610 641 + 7,3	1 632 203 + 6,4	2,7			
		A	24 304 + 4,4	81 818 + 16,6	3,4		149 644 + 7,0	442 788 + 3,8	3,0			
		Z	93 319 - 6,7	271 528 - 5,6	2,9	56,4	760 285 + 7,3	2 074 991 + 5,9	2,7	55,0		
Bundes- gebiet	2 392	I	4 774 658 + 4,2	35 653 276 + 3,9	7,5		28 888 948 + 3,0	159 811 465 + 2,0	5,5			
		A	1 149 358 + 5,5	2 828 972 + 12,3	2,5		6 161 618 + 3,7	14 227 300 + 5,3	2,3			
		Z	5 924 016 + 4,4	38 482 248 + 4,4	6,5	63,5	35 050 566 + 3,1	174 038 765 + 2,2	5,0	36,6		

1) Aufgrund der zum 1.5.1978 durchgeführten Verwaltungsreform sind genaue Vorjahresvergleiche z.Z. nicht möglich.

2 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Gemeindegruppen nach Betriebsarten

Gemeindegruppe Betriebsart (I = Inländer, A = Ausländer, Z = Zusammen)	August 1978							Januar - August 1978						
	Ankünfte		Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer	Bet- ten- aus- nut- zung	Ankünfte		Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung
	ins- gesamt	Veränd. gegen- über August 1977	ins- gesamt	Veränd. gegen- über August 1977	An- teil ¹⁾			ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Aug. 1977	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Aug. 1977	An- teil ¹⁾		
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%		
GROSSSTAEDTE²⁾														
HOTELS	I	485 800	0,6-	857 213	0,4	59,2	1,8	4 128 180	0,8-	7 351 188	0,7-	65,6	1,8	
	A	352 703	0,5-	589 580	0,8	40,8	1,7	2 189 603	2,3	3 860 578	3,1	34,4	1,8	
	Z	838 503	0,5- 1	446 793	0,6	100,0	1,7	6 317 783	0,3	11 211 766	0,5	100,0	1,8	
							45,7						45,2	
HOTELS GARNIS	I	243 819	0,1	488 599	3,9	69,3	2,0	1 951 797	5,1	3 879 889	3,2	74,2	2,0	
	A	109 961	5,7-	215 996	0,3-	30,7	2,0	667 801	1,2-	1 348 376	1,1-	25,8	2,0	
	Z	353 780	1,8-	704 595	2,6	100,0	2,0	2 619 598	3,4	5 228 265	2,1	100,0	2,0	
							45,4						43,0	
GASTHOF	I	53 636	0,2	128 610	2,4	82,7	2,4	407 385	4,4-	967 484	2,7-	86,6	2,4	
	A	12 835	3,5	26 983	9,5	17,3	2,1	65 454	0,3	149 648	1,3	13,4	2,3	
	Z	66 471	0,8	155 593	3,5	100,0	2,3	472 839	3,8-	1 117 132	2,2-	100,0	2,4	
							30,9						28,3	
FREMDENH. U. PENSIONI	I	73 045	1,6-	197 406	0,4-	71,8	2,7	583 918	5,1	1 577 289	6,4	78,6	2,7	
	A	27 161	4,7	77 408	13,2	28,2	2,8	153 292	2,6	429 098	5,5	21,4	2,8	
	Z	100 206	0,0	274 814	3,1	100,0	2,7	737 210	4,6	2 006 387	6,2	100,0	2,7	
							47,2						44,0	
BEHERB. GEWERBE ZUS.	I	856 300	0,4-	1 671 828	1,5	64,8	2,0	7 071 280	1,0	13 775 850	1,0	70,4	1,9	
	A	502 660	1,3-	909 967	1,7	35,2	1,8	3 076 150	1,5	5 787 700	2,2	29,6	1,9	
	Z	1 358 960	0,8-	2 581 795	1,6	100,0	1,9	10 147 430	1,2	19 563 550	1,4	100,0	1,9	
							44,5						43,0	
ERHOLUNGS-FERIENH.	I	1 135	51,7	10 487	20,1	96,7	9,2	12 067	6,0	55 209	1,4	93,4	4,6	
	A	30	31,8-	357	**	3,3	11,9	994	38,2	3 878	36,3	6,6	3,9	
	Z	1 165	47,1	10 844	23,1	100,0	9,3	13 061	7,9	59 087	3,1	100,0	4,5	
							60,1						41,8	
HEILST.U. SANATORIEN	I	1 080	8,8	29 686	5,0	99,9	27,5	7 609	2,2-	217 943	0,2	99,8	28,6	
	A	1	50,0-	27	58,8	0,1	27,0	17	43,3-	339	67,0	0,2	19,9	
	Z	1 081	8,6	29 713	5,0	100,0	27,5	7 626	2,4-	218 282	0,3	100,0	28,6	
							93,6						87,7	
FERIENH. FERIENWOHN.	I	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	A	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Z	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
BEHERB. BETRIEBE ZUS.	I	858 515	0,4-	1 712 001	1,6	65,3	2,0	7 090 956	1,0	14 049 002	1,0	70,8	2,0	
	A	502 691	1,3-	910 351	1,8	34,7	1,8	3 077 161	1,5	5 791 917	2,2	29,2	1,9	
	Z	1 361 206	0,7-	2 622 352	1,7	100,0	1,9	10 168 117	1,2	19 840 919	1,3	100,0	2,0	
							44,8						43,3	
NICHT AUFGETEILT ³⁾	I	22 111	6,1	36 885	1,4	68,1	1,7	144 179	0,2	255 132	0,4-	69,6	1,8	
	A	11 806	1,4	17 284	0,5-	31,9	1,5	71 961	4,4	111 586	1,4	30,4	1,6	
	Z	33 917	4,4	54 169	0,8	100,0	1,6	216 140	1,6	366 718	0,2	100,0	1,7	
							49,2						42,5	
INSGESAMT	I	880 626	0,2-	1 748 886	1,6	65,3	2,0	7 235 135	1,0	14 304 134	1,0	70,8	2,0	
	A	514 497	1,3-	927 635	1,7	34,7	1,8	3 149 122	1,6	5 903 503	2,2	29,2	1,9	
	Z	1 395 123	0,6-	2 676 521	1,7	100,0	1,9	10 384 257	1,2	20 207 637	1,3	100,0	1,9	
							44,9						43,2	
MINERAL-MOORBAEDER														
HOTELS	I	119 818	7,0	689 807	4,8	91,3	5,8	837 148	8,9	3 875 585	6,2	93,5	4,6	
	A	24 797	17,3	66 039	1,2	8,7	2,7	120 401	9,5	269 778	1,4-	6,5	2,2	
	Z	144 615	8,6	755 846	4,5	100,0	5,2	957 549	8,9	4 145 363	5,7	100,0	4,3	
							59,7						41,8	
HOTELS GARNIS	I	31 827	0,2-	269 377	0,6	95,2	8,5	192 248	0,2-	1 336 423	1,3	95,5	7,0	
	A	5 617	2,7-	13 511	7,5-	4,8	2,4	29 550	0,8-	63 665	7,7-	4,5	2,2	
	Z	37 444	0,6-	282 888	0,1	100,0	7,6	221 798	0,3-	1 400 088	0,9	100,0	6,3	
							63,2						39,9	
GASTHOF	I	28 804	3,3-	162 774	6,5	92,4	5,7	172 122	0,9	794 633	5,4	98,1	4,6	
	A	6 257	20,9	13 371	21,7	7,6	2,1	24 953	4,2	49 996	2,8	5,9	2,0	
	Z	35 061	0,3	176 145	7,5	100,0	5,0	197 075	1,3	844 629	5,2	100,0	4,3	
							43,2						26,4	
FREMDENH. U. PENSIONI	I	62 324	5,9	1 119 424	4,1	99,1	18,0	333 686	6,7	5 367 557	3,1	99,1	16,1	
	A	1 725	27,7	10 464	16,3	0,9	6,1	9 319	0,5-	46 507	6,2	0,9	5,0	
	Z	64 049	6,4	1 129 888	4,2	100,0	17,6	343 005	6,5	5 414 064	3,1	100,0	15,8	
							72,9						44,6	
BEHERB. GEWERBE ZUS.	I	242 773	4,4	2 241 382	4,0	95,6	9,2	1 535 204	6,2	11 374 198	4,1	96,4	7,4	
	A	38 396	14,9	103 385	3,5	4,4	2,7	184 223	6,4	429 946	1,2-	3,6	2,3	
	Z	281 169	5,7	2 344 767	4,0	100,0	8,3	1 719 427	6,3	11 804 144	3,9	100,0	6,9	
							63,9						41,0	
ERHOLUNGS-FERIENH.	I	16 658	21,6	261 287	10,6	98,8	15,7	128 179	14,3	1 474 616	7,4	98,7	11,5	
	A	2 863	19,8-	3 168	38,6	1,2	12,0	2 052	53,2	18 899	95,2	1,3	9,2	
	Z	16 921	20,6	264 455	10,9	100,0	15,6	130 231	14,8	1 493 515	8,0	100,0	11,5	
							76,4						55,1	
HEILST.U. SANATORIEN	I	68 432	7,0	1 776 502	5,7	99,5	26,0	463 266	5,5	12 396 053	6,0	99,7	26,8	
	A	765	16,3	8 731	14,3	0,5	11,4	3 869	1,0-	39 173	4,2-	0,3	10,1	
	Z	69 197	7,1	1 785 233	5,8	100,0	25,8	467 135	5,4	12 435 226	6,0	100,0	26,6	
							85,0						75,5	
FERIENH. FERIENWOHN.	I	10 652	28,6	186 102	28,7	96,0	17,5	60 905	44,1	835 926	36,6	96,7	13,7	
	A	533	10,6-	7 811	13,9-	4,0	14,7	3 022	31,2	28 772	4,4	3,3	9,5	
	Z	11 185	26,0	193 913	26,1	100,0	17,3	63 927	43,4	864 698	35,2	100,0	13,5	
							71,8						40,8	
BEHERB. BETRIEBE ZUS.	I	338 515	6,3	4 465 273	5,9	97,3	13,2	2 187 554	7,3	26 080 793	6,0	98,1	11,9	
	A	39 957	14,1	123 095	3,5	2,7	3,1	193 166	6,9	516 790	0,7	1,9	2,7	
	Z	378 472	7,1	4 588 368	5,9	100,0	12,1	2 380 720	7,3	26 597 583	5,9	100,0	11,2	
							71,8						53,1	
PRIVATQUARTIERE	I	54 315	9,4	841 102	7,8	98,9	15,5	244 582	5,6	3 454 113	3,9	98,9	14,1	
	A	1 419	15,0	9 686	7,6-	1,1	6,8	5 904	22,2	37 896	1,8-	1,1	6,4	
	Z	55 734	9,5	850 788	7,6	100,0	15,3	250 486	5,9	3 492 009	3,8	100,0	13,9	
							63,1						33,1	
NICHT AUFGETEILT ³⁾	I	5 319	8,9	44 638	1,4	98,1	8,4	35 741	2,5	309 779	4,8	98,1	8,7	
	A	805	27,7-	856	35,4-	1,9	1,1	4 894	4,8-	5 850	14,8-	1,9	1,2	
	Z	6 124	2,1	45 494	0,3	100,0	7,4	40 635	1,6	315 629	4,4	100,0	7,8	
							66,5						58,9	
INSGESAMT	I	398 149	6,7	5 351 013	6,2	97,6	13,4	2 467 877	7,1	29 844 685	5,7	98,2	12,1	
	A	42 181	12,9	133 637	2,3	2,4	3,2	203 964	7,0	560 536	0,3</			

2 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Gemeindegruppen nach Betriebsarten

Gemeindegruppe Betriebsart (I = Inländer, A = Ausländer, Z = Zusammen)	August 1978							Januar - August 1978							
	Ankünfte		Übernachtungen			An- teil	Auf- halte- dauer	Bet- ten- aus- nut- zung	Ankünfte		Übernachtungen			Auf- halte- dauer	Betten- aus- nutzung
	ins- gesamt	Veränd. gegen- über August 1977	ins- gesamt	Veränd. gegen- über August 1977	ins- gesamt				Veränd. gegen- über Jan.- Aug. 1977	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Aug. 1977	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Aug. 1977		
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%			
HEILKLIMAT. KURORTE															
HOTELS	I	64 587	11,3	365 604	4,0	85,9	5,7		453 249	8,2	2 153 119	4,2	88,3	4,8	
	A	16 789	3,9-	59 859	8,5	14,1	3,6		82 581	2,5-	284 437	7,4	11,7	3,4	
	Z	81 376	7,8	425 463	4,6	100,0	5,2	57,9	535 830	6,4	2 437 556	4,6	100,0	4,5	
HOTELS GARNIS	I	17 291	5,4	172 474	2,1	94,8	10,0		95 883	11,0	814 430	5,5	96,0	8,5	
	A	1 898	12,6	9 436	28,5	5,2	5,0		7 924	11,7	34 249	8,5	4,0	4,3	
	Z	19 189	6,1	181 910	3,2	100,0	9,5	74,3	103 807	11,0	848 679	5,6	100,0	8,2	
GASTHOEFE	I	23 537	16,9	154 627	14,5	90,7	6,6		113 140	7,7	663 131	8,4	91,7	5,9	
	A	3 333	45,0	15 916	42,0	9,3	4,8		13 639	20,6	59 714	19,9	8,3	4,4	
	Z	26 870	19,8	170 543	16,6	100,0	6,3	59,3	126 779	9,0	722 845	9,3	100,0	5,7	
FREMDENH. U. PENSIONI	I	58 296	30,1	712 369	18,9	97,9	12,2		285 629	15,9	3 010 261	10,4	97,6	10,5	
	A	2 314	24,0	15 443	2,5	2,1	6,7		12 777	19,6	75 056	10,8	2,4	5,9	
	Z	60 610	29,8	727 812	18,5	100,0	12,0	76,5	298 406	16,1	3 085 317	10,4	100,0	10,3	
BEHERB. GEWERBE ZUS.	I	163 711	17,4	1 405 074	12,0	93,3	8,6		947 901	10,6	6 640 941	7,5	93,6	7,0	
	A	24 334	4,4	100 654	13,4	7,6	4,1		116 921	2,8	453 456	9,6	6,4	3,9	
	Z	188 045	15,6	1 505 728	12,1	100,0	8,0	67,9	1 064 822	9,7	7 094 397	7,7	100,0	6,7	
ERHOLUNGS-FERIENH.	I	17 189	0,5	255 365	2,3	97,3	14,9		159 636	13,6	1 659 515	5,3	98,0	10,4	
	A	569	9,8-	7 039	13,5-	2,7	12,4		4 130	9,2	33 343	1,0-	2,0	8,1	
	Z	17 758	0,1	262 404	1,8	100,0	14,8	69,8	163 766	13,5	1 692 858	5,2	100,0	10,3	
HEILST.U. SANATORIEN	I	7 754	3,4	224 139	0,4-	99,4	28,9		56 903	0,7	1 686 968	0,3	99,6	29,6	
	A	169	15,0	1 458	14,1-	0,6	8,6		728	11,6-	6 604	7,1-	0,4	9,1	
	Z	7 923	3,6	225 597	0,5-	100,0	28,5	81,4	57 631	0,6	1 693 572	0,3	100,0	29,4	
FERIENH. FERIENWOHN.	I	16 763	57,1	215 043	24,9	94,4	10,2		105 003	41,0	958 245	16,7	93,7	9,1	
	A	1 173	**	12 798	**	5,6	10,9		6 309	28,7	64 721	34,2	6,3	10,3	
	Z	17 936	62,9	227 841	28,6	100,0	12,7	59,0	111 312	40,2	1 022 966	17,7	100,0	9,2	
BEHERB.BETRIEBE ZUS.	I	205 417	17,6	2 099 621	10,4	94,5	10,2		1 269 443	12,5	10 945 669	6,7	95,1	8,6	
	A	26 245	7,4	121 949	17,8	5,5	4,6		128 088	3,9	558 124	11,0	4,9	4,4	
	Z	231 662	16,4	2 221 570	10,8	100,0	9,6	68,2	1 397 531	11,7	11 503 793	6,9	100,0	8,2	
PRIVATQUARTIERE	I	67 306	14,7	845 298	17,7	97,3	12,6		299 754	12,5	3 206 901	9,9	97,2	10,7	
	A	2 355	37,7	23 610	30,3	2,7	10,0		12 780	26,0	92 939	16,1	2,8	7,3	
	Z	69 661	15,3	868 908	18,0	100,0	12,5	74,9	312 534	13,0	3 299 840	10,1	100,0	10,6	
NICHT AUFGETEILT ³⁾	I	-	-	-	-	-	-		-	-	-	-	-	-	
	A	-	-	-	-	-	-		-	-	-	-	-	-	
	Z	-	-	-	-	-	-		-	-	-	-	-	-	
INSGESAMT	I	272 723	16,9	2 944 919	12,4	95,3	10,8		1 569 197	12,5	14 152 570	7,4	95,6	9,0	
	A	28 600	9,4	145 559	19,7	4,7	5,1		140 868	5,6	651 063	11,7	4,4	4,6	
	Z	301 323	16,1	3 090 478	12,7	100,0	10,3	69,9	1 710 065	11,9	14 803 633	7,6	100,0	8,7	
KNEIPPKURORTE															
HOTELS	I	49 341	18,9	213 374	1,2	84,2	4,3		302 517	10,7	1 178 384	2,5	88,3	3,9	
	A	14 866	29,0	40 097	25,7	15,8	2,7		62 273	12,5	155 614	7,4	11,7	2,5	
	Z	64 207	21,1	253 471	4,4	100,0	3,9	57,2	364 790	11,0	1 333 998	3,0	100,0	3,7	
HOTELS GARNIS	I	7 536	3,8	48 543	0,3	91,9	6,4		40 065	7,4	202 139	0,5	91,5	5,0	
	A	1 240	9,5	4 264	10,2	8,1	3,4		6 112	16,8	18 662	17,5	8,5	3,1	
	Z	8 776	4,6	52 807	1,0	100,0	6,0	69,0	46 177	8,5	220 801	1,8	100,0	4,8	
GASTHOEFE	I	14 638	2,0-	91 576	7,1-	88,5	6,3		86 153	3,5-	444 441	4,5-	90,2	5,2	
	A	2 474	2,2-	11 896	2,6	11,5	4,8		11 159	10,2	48 260	13,9	9,8	4,3	
	Z	17 112	2,1-	103 472	6,1-	100,0	6,0	46,3	97 312	2,1-	492 701	3,0-	100,0	5,1	
FREMDENH. U. PENSIONI	I	16 779	12,1-	257 631	8,5-	96,7	15,4		106 169	2,5-	1 263 708	5,0-	97,2	11,9	
	A	1 151	42,1	8 747	44,5	3,3	7,6		5 419	3,8	35 772	2,6-	2,8	6,6	
	Z	17 930	9,8-	266 378	7,4-	100,0	14,9	70,3	111 588	2,2-	1 299 480	5,0-	100,0	11,5	
BEHERB. GEWERBE ZUS.	I	88 294	6,7	611 124	4,4-	90,4	6,9		534 904	5,1	3 088 672	1,9-	92,3	5,8	
	A	19 731	23,3	65 004	21,7	9,6	3,3		84 963	11,9	258 308	7,7	7,7	3,0	
	Z	108 025	9,4	676 128	2,4-	100,0	6,3	60,3	619 867	6,0	3 346 980	1,2-	100,0	5,4	
ERHOLUNGS-FERIENH.	I	5 092	16,6-	77 329	16,2-	98,4	15,2		49 341	7,5-	475 250	17,1-	98,6	9,6	
	A	86	35,8-	1 266	16,6-	1,6	14,7		850	38,2	6 892	1,3-	1,4	8,1	
	Z	5 178	17,1-	78 595	16,2-	100,0	15,2	63,6	50 191	7,0-	482 142	16,9-	100,0	9,6	
HEILST.U. SANATORIEN	I	10 707	4,7-	277 514	5,5-	98,9	25,9		71 826	2,0-	1 879 291	0,7	99,1	26,2	
	A	191	9,1-	3 062	11,4-	1,1	16,0		1 267	17,2-	17 397	18,3-	0,9	13,7	
	Z	10 898	4,8-	280 576	5,5-	100,0	25,7	81,1	73 093	2,3-	1 896 688	0,5	100,0	25,9	
FERIENH. FERIENWOHN.	I	6 924	29,9	102 948	30,9	80,6	14,9		41 742	15,3	428 657	15,0	79,1	10,3	
	A	2 023	**	24 757	97,5	19,4	12,2		15 181	47,6	113 481	27,5	20,9	7,5	
	Z	8 947	41,6	127 705	40,1	100,0	14,3	62,1	56 923	22,4	542 138	17,4	100,0	9,5	
BEHERB.BETRIEBE ZUS.	I	111 017	5,3	1 068 915	3,2-	91,9	9,6		697 813	3,9	5 871 870	1,5-	93,7	8,4	
	A	22 031	27,1	94 089	32,6	8,1	4,3		102 261	15,7	396 078	10,9	6,3	3,9	
	Z	133 048	8,4	1 163 004	1,0-	100,0	8,7	64,7	800 074	5,3	6 267 948	0,8-	100,0	7,8	
PRIVATQUARTIERE	I	25 675	8,4-	349 853	11,8-	97,4	13,6		120 931	0,9-	1 325 230	8,7-	96,7	11,0	
	A	1 214	3,4-	9 429	4,8-	2,6	7,8		6 077	12,2-	45 584	12,0-	3,3	7,5	
	Z	26 889	8,2-	359 282	11,7-	100,0	13,4	62,9	127 008	1,5-	1 370 814	8,8-	100,0	10,8	
NICHT AUFGETEILT ³⁾	I	9 460	8,0	111 277	8,8	99,7	11,8		52 837	2,8-	495 702	0,2	99,4	9,4	
	A	134	31,4	385	8,6-	0,3	2,9		1 275	88,6	2 834	16,8	0,6	2,2	
	Z	9 594	8,3	111 662	8,7	100,0	11,6	73,9	54 112	1,6-	498 536	0,3	100,0	9,2	
INSGESAMT	I	146 152	2,7	1 530 045	4,6-	93,6	10,5		871 581	2,8	7 692 802	2,7-	94,5	8,8	
	A	23 379	25,1	103 903	27,9	6,4	4,4		109 613	14,2	444 496	8,1	5,5	4,1	
	Z	169 531	5,3	1 633 948	3,0-	100,0	9,6	64,8	981 194	3,9	8 137 298	2,2-	100,0	8,3	

FUSSNOTEN SIEHE S. 13.

2 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Gemeindegruppen nach Betriebsarten

Gemeindegruppe	Betriebsart	August 1978						Januar - August 1978										
		Ankünfte		Übernachtungen			Aufenthaltsdauer	Bettenausnutzung	Ankünfte		Übernachtungen			Aufenthaltsdauer	Bettenausnutzung			
		insgesamt	Veränd. gegenüber August 1977	insgesamt	Veränd. über August 1977	An- teil			insgesamt	Veränd. gegenüber Jan.-Aug. 1977	insgesamt	Veränd. über Aug.-1977	An- teil					
		Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%					
HEILBAEDER ZUSAMMEN																		
HOTELS	I	233	746	10,5	1 268	785	3,9	88,4	5,4	1 592	914	9,0	7 207	088	5,0	91,0	4,5	
	A	56	452	12,6	165	995	9,0	11,6	2,9	265	255	6,1	709	829	3,9	9,0	2,7	
	Z	290	198	10,9	1 434	780	4,5	100,0	4,9	1 858	169	8,6	7 916	917	4,9	100,0	4,3	41,3
HOTELS GARNIS	I	56	654	2,0	490	394	1,1	94,7	8,7	328	196	3,8	2 352	992	2,7	95,3	7,2	
	A	8	755	1,9	27	211	5,4	5,3	3,1	43	586	3,5	116	576	0,2	4,7	2,7	
	Z	65	409	2,0	517	605	1,3	100,0	7,9	371	782	3,7	2 469	568	2,5	100,0	6,6	41,0
GASTHOEFE	I	66	979	3,2	408	977	5,8	90,9	6,1	371	415	1,8	1 902	205	3,9	92,3	5,1	
	A	12	064	20,6	41	183	21,9	9,1	3,4	49	751	9,6	157	970	12,2	7,7	3,2	
	Z	79	043	5,6	450	160	7,1	100,0	5,7	421	166	2,7	2 060	175	4,5	100,0	4,9	28,6
FREMDENH. U. PENSIONI	I	137	399	12,0	2 089	424	6,8	98,4	15,2	725	484	8,6	9 641	526	4,1	98,4	13,3	
	A	5	190	28,9	34	654	15,1	1,6	6,7	27	515	8,9	157	335	6,1	1,6	5,7	
	Z	142	589	12,5	2 124	078	6,9	100,0	14,9	752	999	8,6	9 798	861	4,1	100,0	13,0	43,4
BEHERB. GEWERBE ZUS.	I	494	778	8,8	4 257	580	5,2	94,1	8,6	3 018	009	7,4	21 103	811	4,2	94,9	7,0	
	A	82	461	13,4	269	043	11,1	5,9	3,3	386	107	6,4	1 141	710	4,9	5,1	3,0	
	Z	577	239	9,4	4 526	623	5,5	100,0	7,8	3 404	116	7,3	22 245	521	4,2	100,0	6,5	40,5
ERHOLUNGS-FERIENH.	I	38	939	5,5	593	981	2,8	98,1	15,3	337	156	10,2	3 609	381	2,5	98,4	10,7	
	A	9	18	16,0	11	473	4,0	1,9	12,5	7	032	22,6	59	134	17,5	1,6	8,4	
	Z	39	857	4,9	605	454	2,6	100,0	15,2	344	188	10,4	3 668	515	2,7	100,0	10,7	55,4
HEILST.U. SANATORIENI	I	86	893	5,1	2 278	155	3,6	99,4	26,2	591	995	4,0	15 962	312	4,7	99,6	27,0	
	A	1	125	10,8	13	251	3,6	0,6	11,8	5	864	6,3	63	174	8,9	0,4	10,8	
	Z	88	018	5,2	2 291	406	3,6	100,0	26,0	597	859	3,9	16 025	486	4,7	100,0	26,8	75,1
FERIENH. FERIENWOHN.	I	34	339	41,4	504	093	27,5	91,7	14,7	207	650	35,8	2 222	828	23,1	91,5	10,7	
	A	3	729	93,8	45	366	71,1	8,3	12,2	24	512	40,1	206	974	25,6	8,5	8,4	
	Z	38	068	45,3	549	459	30,2	100,0	14,4	232	162	36,2	2 429	802	23,3	100,0	10,5	35,9
BEHERB.BETRIEBE ZUS.	I	654	949	9,4	7 633	809	5,7	95,7	11,7	4 154	810	8,2	42 898	332	5,1	96,7	10,3	
	A	88	233	14,9	339	133	15,6	4,3	3,8	423	515	8,0	1 470	992	7,1	3,3	3,5	
	Z	743	182	10,0	7 972	942	6,1	100,0	10,7	4 578	325	8,2	44 369	324	5,2	100,0	9,7	49,5
PRIVATQUARTIERE	I	147	296	8,0	2 036	253	7,5	97,9	13,8	665	267	7,3	7 986	244	3,8	97,8	12,0	
	A	4	988	18,6	42	725	11,0	2,1	8,6	24	761	13,1	176	419	3,5	2,2	7,1	
	Z	152	284	8,3	2 078	978	7,5	100,0	13,7	690	028	7,5	8 162	663	3,8	100,0	11,8	33,8
NICHT AUFGETEILT ³⁾	I	14	779	8,4	155	915	6,5	99,2	10,5	88	578	0,7	805	481	1,9	98,9	9,1	
	A	9	939	22,8	1	241	28,9	0,8	1,3	6	169	6,1	8	684	6,6	1,1	1,4	
	Z	15	718	5,8	157	156	6,1	100,0	10,0	94	747	0,3	814	165	1,8	100,0	8,6	47,3
INSGESAMT	I	817	024	9,1	9 825	977	6,1	96,2	12,0	4 908	655	7,9	51 690	057	4,8	96,9	10,5	
	A	94	160	14,6	383	099	14,8	3,8	4,1	454	445	8,2	1 656	095	6,6	3,1	3,6	
	Z	911	184	9,7	10 209	076	6,4	100,0	11,2	5 363	100	8,0	53 346	152	4,9	100,0	9,9	46,2
SEEBAEDER																		
HOTELS	I	32	184	13,6	203	295	4,8	99,5	6,3	143	915	1,6	659	068	1,6	98,9	4,6	
	A	4	426	22,6	1	095	19,8	0,5	2,6	3	744	0,5	7	661	1,8	1,1	2,0	
	Z	32	610	12,9	204	390	4,6	100,0	6,3	147	659	1,6	666	729	1,6	100,0	4,5	30,4
HOTELS GARNIS	I	4	396	36,2	35	133	5,1	99,4	8,0	23	921	16,3	120	091	4,2	97,8	5,0	
	A	73	55,3	2,0	204	9,7	0,6	2,8	685	2 735	**	2 735	**	2,2	4,0			
	Z	4	469	35,6	35	337	5,1	100,0	7,9	24	606	14,9	122	826	2,9	100,0	5,0	33,7
GASTHOEFE	I	1	705	9,8	13	581	9,8	99,8	8,0	6	263	5,9	42	581	8,9	98,9	6,8	
	A	7	36,4	0,2	22	46,4	0,2	3,1	88	491	**	491	**	1,1	5,6			
	Z	1	712	10,0	13	603	9,6	100,0	7,9	6	351	5,2	43	072	9,8	100,0	6,8	22,6
FREMDENH. U. PENSIONI	I	31	721	9,8	474	666	1,2	99,8	15,0	116	741	1,3	1 382	920	4,3	99,8	11,8	
	A	140	0,7	927	15,6	0,2	6,6	431	9,3	2 884	12,7	2 884	12,7	0,2	6,7			
	Z	31	861	9,7	475	593	1,2	100,0	14,9	117	172	1,2	1 385	804	4,3	100,0	11,8	32,0
BEHERB. GEWERBE ZUS.	I	70	006	6,1	726	675	2,0	99,7	10,4	290	840	0,4	2 204	660	3,3	99,4	7,6	
	A	646	13,5	2	248	17,7	0,3	3,5	4	948	8,8	13	771	14,5	0,6	2,8		
	Z	70	652	5,9	728	923	2,0	100,0	10,3	295	788	0,3	2 218	431	3,2	100,0	7,5	31,3
ERHOLUNGS-FERIENH.	I	10	339	8,4	171	415	0,0	99,9	16,6	59	353	11,3	787	783	5,1	99,9	13,3	
	A	24	84,6	0,2	254	3,3	0,1	10,6	53	53	**	53	**	0,1	10,6			
	Z	10	363	8,5	171	669	0,0	100,0	16,6	59	406	11,3	788	346	5,2	100,0	13,3	52,9
HEILST.U. SANATORIENI	I	103	32,2	10	969	5,4	100,0	10,6	5	796	3,2	59	506	7,2	100,0	33,1		
	A	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
	Z	103	32,2	10	969	5,4	100,0	10,6	5	796	3,2	59	506	7,2	100,0	33,1	79,2	
FERIENH. FERIENWOHN.	I	37	309	74,7	649	606	65,7	100,0	17,4	120	021	30,8	1 736	831	35,4	99,9	14,5	
	A	19	53,7	0,2	124	66,9	0,0	6,5	153	34,1	1	831	18,8	1	12,0			
	Z	37	328	74,4	649	730	65,6	100,0	17,4	120	174	30,7	1 738	662	35,3	100,0	14,5	28,9
BEHERB.BETRIEBE ZUS.	I	117	757	21,3	1 558	665	21,2	99,8	13,2	472	010	7,5	4 788	780	9,7	99,7	10,1	
	A	689	14,0	2	626	21,6	0,2	3,8	5	154	7,4	16	165	11,1	0,3	3,1		
	Z	118	446	21,1	1 561	291	21,1	100,0	13,2	477	164	7,5	4 804	945	9,7	100,0	10,1	32,8
PRIVATQUARTIERE	I	82	872	38,2	1 006	121	22,9	100,0	12,1	196	642	6,5	2 377	180	7,7	99,8	12,1	
	A	36	12,2	0,0	398	17,9	0,0	11,1	215	51,8	3	715	24,0	3	17,3			
	Z	82	908	38,2	1 006	519	22,9	100,0	12,1	196	857	6,6	2 380	895	7,7	100,0	12,1	32,4
NICHT AUFGETEILT ³⁾	I	307	167	3,0	4 752	552	1,8	99,5	15,5	1	267	657	5,6	14 568	521	5,2	99,4	11,5
	A	5	560	12,3	22	878	25,8	0,5	4,1	25	967	5,8	93	775	11,2	0,6	3,6	
	Z	312	727	3,2	4 775	430	1,9	100,0	15,3	1	293	624	5,6	14 662	296	5,2	100,0	11,3	31,7
INSGESAMT	I	507	796	7,2	7 317	338	5,4	99,6	14,4	1	936	309	2,8	21 734	481	2,6	99,5	11,2
	A	6	285	12,5	25	9												

2 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Gemeindegruppen nach Betriebsarten

Gemeindegruppe	Betriebsart	August 1978						Januar - August 1978							
		Ankünfte		Übernachtungen			Aufenthaltsdauer	Bettenausnutzung	Ankünfte		Übernachtungen			Aufenthaltsdauer	Bettenausnutzung
		insgesamt	Veränd. gegenüber August 1977	insgesamt	Veränd. gegenüber August 1977	An- teil			insgesamt	Veränd. gegenüber Jan.-Aug. 1977	insgesamt	Veränd. gegenüber Jan.-Aug. 1977	An- teil		
		(I = Inländer, A = Ausländer, Z = Zusammen)													
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%				
LUFTKURORTE															
HOTELS	I	154 665	13,0	836 076	6,9	89,1	5,4	1 021 783	9,8	4 489 446	8,7	90,8	4,4		
	A	35 815	7,3	102 130	8,6	10,9	2,9	169 546	6,8	452 840	8,1	9,2	2,7		
	Z	190 480	11,9	938 206	7,1	100,0	4,9	1 191 329	9,4	4 942 286	8,7	100,0	4,1		
HOTELS GARNIS	I	24 208	3,3	189 990	0,3	93,8	7,8	129 553	1,4	813 452	2,7	94,5	6,3		
	A	4 547	22,4	12 468	26,4	6,2	2,7	18 389	11,2	47 569	6,0	5,5	2,6		
	Z	28 755	0,0	202 458	1,6	100,0	7,0	147 942	2,5	861 021	2,9	100,0	5,8		
GASTHOEFE	I	94 917	3,5	600 609	3,6	92,0	6,3	508 383	2,6	2 598 788	2,2	92,7	5,1		
	A	13 048	3,9	52 080	5,7	8,0	4,0	54 556	3,1	203 320	2,2	7,3	3,7		
	Z	107 965	3,6	652 689	3,8	100,0	6,0	562 939	2,0	2 802 108	2,5	100,0	5,0		
FREMDENH. U. PENSIONI	I	72 690	6,8	900 644	6,1	97,8	12,4	367 135	8,8	3 793 497	6,0	97,6	10,3		
	A	3 124	20,9	20 311	28,8	2,2	6,5	15 873	12,9	92 123	14,0	2,4	5,8		
	Z	75 814	7,3	920 955	6,5	100,0	12,1	383 008	9,0	3 885 620	6,2	100,0	10,1		
BEHERB. GEWERBE ZUS.	I	346 480	7,7	2 527 319	5,3	93,1	7,3	2 026 854	7,2	11 605 183	6,1	93,6	5,8		
	A	56 534	8,2	186 989	10,7	6,9	3,3	258 364	5,2	795 852	5,8	6,4	3,1		
	Z	403 014	7,8	2 714 308	5,7	100,0	6,7	2 285 218	7,0	12 401 035	6,1	100,0	5,5		
ERHOLUNGS-FERIENH.	I	33 447	3,6	468 117	7,3	97,3	14,0	314 759	9,2	2 553 379	9,5	98,1	8,1		
	A	1 217	82,7	12 767	39,8	2,7	10,5	6 190	38,4	49 841	36,1	1,9	8,1		
	Z	34 664	5,2	480 884	8,0	100,0	13,9	320 949	9,6	2 603 220	8,9	100,0	8,1		
HEILST.U. SANATORIEN	I	7 440	8,2	199 517	6,0	98,9	26,8	53 208	8,1	1 464 560	4,3	99,1	27,5		
	A	113	53,1	2 283	5,1	1,1	20,2	1 326	27,7	13 179	24,1	0,9	9,9		
	Z	7 553	9,5	201 800	5,9	100,0	26,7	54 534	7,5	1 477 739	4,1	100,0	27,1		
FERIENH. FERIENWOHN.	I	32 721	32,6	481 475	24,5	86,7	14,7	171 388	31,0	2 071 620	24,7	87,7	12,1		
	A	5 647	89,9	73 768	80,0	13,3	13,1	28 028	60,1	289 383	46,8	12,3	10,3		
	Z	38 368	38,8	555 243	29,8	100,0	14,5	199 416	34,5	2 361 003	27,0	100,0	11,8		
BEHERB.BETRIEBE ZUS.	I	420 088	8,6	3 576 428	7,0	93,0	8,8	2 566 209	8,4	17 784 742	7,3	93,9	6,9		
	A	63 511	13,1	275 807	24,7	7,0	4,3	293 908	9,4	1 148 255	15,2	6,1	3,9		
	Z	483 599	9,2	3 852 235	8,1	100,0	8,2	2 860 117	8,5	18 932 997	7,8	100,0	6,6		
PRIVATQUARTIERE	I	209 039	0,2	2 682 865	0,1	97,6	12,8	823 773	0,3	9 020 172	1,6	97,3	10,9		
	A	8 181	60,6	56 917	50,5	2,4	8,2	27 856	9,6	246 726	7,3	2,7	8,9		
	Z	217 220	1,3	2 749 782	0,9	100,0	12,7	851 629	0,0	9 266 898	1,4	100,0	10,9		
NICHT AUFGETEILT ³⁾	I	26 503	5,0	310 835	1,9	96,4	11,7	110 456	4,9	950 059	4,4	92,4	8,6		
	A	2 572	7,8	11 534	7,2	3,6	4,5	23 606	16,2	77 772	16,7	7,6	3,3		
	Z	29 075	5,2	322 369	2,1	100,0	11,1	134 062	1,7	1 027 831	3,1	100,0	7,7		
INSGESAMT	I	655 630	5,1	6 670 128	3,7	95,0	10,2	3 500 438	5,7	27 754 973	7,8	95,0	7,9		
	A	74 264	16,0	354 258	27,4	5,0	4,8	345 370	9,9	1 472 753	13,9	5,0	4,3		
	Z	729 894	6,1	7 024 386	4,7	100,0	9,6	3 845 808	6,1	29 227 726	4,3	100,0	7,6		
ERHOLUNGSRORTE															
HOTELS	I	132 134	7,9	531 267	5,3	86,8	4,0	831 065	7,7	2 776 912	4,7	88,6	3,3		
	A	27 085	9,8	80 901	12,4	13,2	3,0	130 188	14,0	356 285	11,9	11,4	2,7		
	Z	159 219	8,3	612 168	6,2	100,0	3,8	961 253	8,5	3 133 197	5,4	100,0	3,3		
HOTELS GARNIS	I	15 969	6,3	81 540	11,8	93,0	5,1	95 140	9,8	372 966	12,1	93,1	3,9		
	A	2 072	8,8	6 139	10,3	7,0	3,0	10 157	6,0	27 539	5,9	6,9	2,7		
	Z	18 041	4,3	87 679	11,7	100,0	4,9	105 297	9,4	400 505	11,7	100,0	3,8		
GASTHOEFE	I	149 546	6,4	931 179	0,6	93,1	6,2	820 781	5,7	3 996 104	0,2	93,5	4,9		
	A	16 804	25,2	68 931	28,6	6,9	3,7	82 238	17,3	276 969	8,3	6,5	3,4		
	Z	168 350	8,2	1 000 110	1,0	100,0	5,9	903 019	6,6	4 273 073	0,7	100,0	4,7		
FREMDENH. U. PENSIONI	I	59 714	0,5	726 065	1,2	97,4	12,2	302 684	0,4	2 875 205	1,3	97,3	9,5		
	A	2 843	8,1	19 037	10,8	2,6	6,7	13 773	8,4	80 276	4,1	2,7	5,8		
	Z	62 557	0,0	745 102	0,9	100,0	11,9	316 457	0,1	2 955 481	1,1	100,0	9,3		
BEHERB. GEWERBE ZUS.	I	357 363	5,9	2 270 051	1,0	92,8	6,4	2 049 670	5,8	10 021 187	1,4	93,1	4,9		
	A	50 804	12,8	175 008	18,0	7,2	3,4	236 356	13,1	741 069	9,4	6,9	3,1		
	Z	408 167	6,7	2 445 059	2,0	100,0	6,0	2 286 026	6,5	10 762 256	1,9	100,0	4,7		
ERHOLUNGS-FERIENH.	I	40 042	26,2	460 130	8,2	98,4	11,5	333 460	18,4	2 411 240	7,3	98,9	7,2		
	A	733	49,0	7 718	35,5	1,6	10,5	3 865	1,9	27 790	9,2	1,1	7,2		
	Z	40 775	26,5	467 848	8,5	100,0	11,5	337 325	18,1	2 439 030	7,3	100,0	7,2		
HEILST.U. SANATORIEN	I	6 701	12,4	216 033	9,2	98,9	32,2	49 442	1,4	1 596 147	1,4	98,9	32,3		
	A	258	2,7	2 507	20,7	1,1	9,7	1 394	29,8	17 315	17,8	1,1	12,4		
	Z	6 959	12,1	218 540	9,3	100,0	31,4	50 836	0,7	1 613 462	1,2	100,0	31,7		
FERIENH. FERIENWOHN.	I	21 641	2,8	327 558	22,8	83,1	15,1	121 824	11,5	1 338 728	22,4	85,1	11,0		
	A	4 792	9,2	66 489	92,6	16,9	13,9	20 835	20,9	233 690	20,6	14,9	11,2		
	Z	26 433	0,8	394 047	30,8	100,0	14,9	142 659	5,2	1 572 418	22,2	100,0	11,0		
BEHERB.BETRIEBE ZUS.	I	425 747	6,7	3 273 772	3,0	92,9	7,7	2 554 396	7,4	15 367 302	3,5	93,8	6,0		
	A	56 587	12,7	251 722	31,3	7,1	4,4	262 450	9,2	1 019 864	11,9	6,2	3,9		
	Z	482 334	7,4	3 525 494	4,6	100,0	7,3	2 816 846	7,6	16 387 166	4,0	100,0	5,8		
PRIVATQUARTIERE	I	196 959	1,2	2 506 366	0,1	96,4	12,7	730 718	1,6	7 947 294	1,1	96,1	10,9		
	A	9 724	50,4	93 883	51,7	3,6	9,7	35 430	19,3	325 434	5,9	3,9	9,2		
	Z	206 683	2,7	2 600 249	1,3	100,0	12,6	766 148	2,3	8 272 728	0,9	100,0	10,8		
NICHT AUFGETEILT ³⁾	I	55 749	5,6	685 549	1,6	99,5	12,3	195 671	0,1	1 920 895	5,1	99,1	9,8		
	A	2 220	21,3	3 104	15,6	0,5	1,4	12 788	10,6	16 762	7,7	0,9	1,3		
	Z	57 969	4,3	688 653	1,5	100,0	11,9	208 459	0,8	1 937 657	5,1	100,0	9,3		
INSGESAMT	I	678 455	4,9	6 465 687	1,7	94,9	9,5	3 480 785	5,7	25 235 491	1,3	94,9	7,2		
	A	68 531	15,2	348 709	35,5	5,1	5,1	310 668	9,3	1 362 060	10,1	5,1	4,4		
	Z	746 986	5,8	6 814 396	3,0	100,0	9,1	3 791 453	6,0	26 597 551	1,7	100,0	7,0		

FUSSNOTEN SIEHE S. 13.

2 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Gemeindegruppen nach Betriebsarten

Gemeindegruppe Betriebsart (I = Inländer, A = Ausländer, Z = Zusammen)	August 1978							Januar - August 1978						
	Ankünfte		Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer	Bet- ten- aus- nut- zung	Ankünfte		Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung
	ins- gesamt	Veränd. gegen- über August 1977	ins- gesamt	Veränd. gegen- über August 1977	An- teil ¹⁾			ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Aug. 1977	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Aug. 1977	An- teil ¹⁾		
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%		
SONSTIGE GEMEINDEN														
HOTELS	I	604 790 3,3	1 067 432 5,7	73,8	1,8		4 121 328 1,4	6 861 539 0,8	78,0	1,7				
	A	234 898 6,5	379 257 7,0	26,2	1,6		1 173 245 2,8	1 929 965 2,9	22,0	1,6				
	Z	839 688 4,2	1 446 689 6,0	100,0	1,7	42,1	5 294 573 1,7	8 791 504 1,3	100,0	1,7	32,6			
HOTELS GARNIS	I	95 494 2,5-	200 919 2,5-	80,1	2,1		660 098 0,6-	1 292 214 0,3	83,6	2,0				
	A	27 968 13,0	49 788 17,1	19,9	1,8		138 123 4,6-	252 646 1,0-	16,4	1,8				
	Z	123 462 0,6	250 707 0,9	100,0	2,0	42,3	798 221 1,3-	1 544 860 0,0	100,0	1,9	33,2			
GASTHOEFE	I	277 914 4,3	629 230 0,5-	81,4	2,3		1 662 255 2,6	3 483 786 0,4	84,7	2,1				
	A	80 958 21,6	143 881 17,0	18,6	1,8		343 145 13,5	631 261 11,3	15,3	1,8				
	Z	358 872 7,7	773 111 2,4	100,0	2,2	31,9	2 005 400 4,3	4 115 047 1,9	100,0	2,1	21,7			
FREMDENH. U. PENSIONI	I	47 492 8,7	224 387 3,6	89,0	4,7		258 784 8,3	1 005 913 1,4	89,8	3,9				
	A	11 285 38,8	27 841 36,2	11,0	2,5		45 032 16,1	113 853 15,8	10,2	2,5				
	Z	58 777 13,4	252 228 6,4	100,0	4,3	52,8	303 816 9,4	1 119 766 2,7	100,0	3,7	29,9			
BEHERB. GEWERBE ZUS.	I	1 025 640 3,2	2 121 968 2,8	77,9	2,1		6 702 465 1,8	12 643 452 0,7	81,2	1,9				
	A	355 109 10,9	600 767 11,2	22,1	1,7		1 699 505 4,4	2 927 725 4,7	18,8	1,7				
	Z	1 380 749 5,1	2 722 735 4,5	100,0	2,0	39,3	8 402 010 2,3	15 571 177 1,4	100,0	1,9	28,7			
ERHOLUNGS-FERIENH.	I	28 871 17,8	278 178 4,9	95,7	9,6		297 354 13,7	1 655 432 8,0	97,0	5,6				
	A	1 736 16,0	12 526 10,2	4,3	7,2		10 393 51,0	51 794 8,4	3,0	5,0				
	Z	30 607 17,7	290 704 5,1	100,0	9,5	59,8	307 747 14,7	1 707 226 8,1	100,0	5,5	44,8			
HEILST.U. SANATORIENI	I	5 232 30,4	109 796 6,6	99,2	21,0		31 964 1,7-	817 518 7,0-	99,2	25,6				
	A	152 **	833 53,1	0,8	5,5		674 44,9	6 294 19,6	0,8	9,3				
	Z	5 384 31,9	110 629 6,8	100,0	20,5	85,7	32 638 1,0-	823 812 6,9-	100,0	25,2	81,4			
FERIENH. FERIENWOHN.	I	12 539 16,7	151 869 17,6	69,1	12,1		76 860 13,4	632 019 7,6	66,3	8,2				
	A	5 802 **	67 772 87,5	30,9	11,7		38 634 26,2	321 751 19,8	33,7	8,3				
	Z	18 341 34,4	219 641 32,9	100,0	12,0	53,1	115 494 17,3	953 770 11,4	100,0	8,3	29,4			
BEHERB.BETRIEBE ZUS.	I	1 072 282 3,8	2 661 811 3,9	79,6	2,5		7 108 643 2,3	15 748 421 1,2	82,6	2,2				
	A	362 799 11,8	681 898 15,9	20,4	1,9		1 749 246 5,1	3 307 564 6,1	17,4	1,9				
	Z	1 435 081 5,7	3 343 709 6,1	100,0	2,3	42,0	8 857 889 2,8	19 055 985 2,1	100,0	2,2	30,5			
PRIVATQUARTIERE	I	118 398 2,1-	867 851 4,6-	90,2	7,3		444 706 1,0	2 808 192 6,1-	89,2	6,8				
	A	20 393 1,2	94 789 2,7-	9,8	4,6		76 445 8,3	341 454 8,4	10,8	4,5				
	Z	138 791 1,6-	962 640 4,4-	100,0	6,9	55,0	521 151 2,0	3 149 646 4,7-	100,0	6,0	22,9			
NICHT AUFGETEILT ³⁾	I	44 447 1,5-	95 598 1,9-	88,3	2,2		274 277 1,7-	535 716 1,6-	88,4	2,0				
	A	8 429 3,2	12 682 9,6	11,7	1,5		44 986 6,0	70 216 7,7	11,6	1,6				
	Z	52 876 0,8-	108 280 0,7-	100,0	2,0	48,5	319 263 0,7-	605 932 0,6-	100,0	1,9	34,8			
INSGESAMT	I	1 235 127 3,0	3 625 260 1,6	82,1	2,9		7 827 626 2,1	19 092 329 0,0	83,7	2,4				
	A	391 621 11,0	789 369 13,2	17,9	2,0		1 870 677 5,2	3 719 234 6,3	16,3	2,0				
	Z	1 626 748 4,8	4 414 629 3,5	100,0	2,7	44,4	9 698 303 2,7	22 811 563 1,0	100,0	2,4	29,3			
INSGESAMT														
HOTELS	I	1 643 319 4,5	4 764 068 4,4	78,3	2,9		11 839 185 2,7	29 345 241 2,9	80,0	2,5				
	A	707 379 3,4	1 318 958 4,7	21,7	1,9		3 931 581 3,3	7 317 158 3,8	20,0	1,9				
	Z	2 350 698 4,2	6 083 026 4,5	100,0	2,6	50,6	15 770 766 2,8	36 662 399 3,1	100,0	2,3	38,9			
HOTELS GARNIS	I	440 490 0,8-	1 486 575 1,8	82,7	3,4		3 188 705 3,5	8 831 604 2,8	83,1	2,8				
	A	153 376 1,7-	311 806 3,8	17,3	2,0		878 741 1,2-	1 795 441 0,6-	16,9	2,8				
	Z	593 866 1,0-	1 798 381 2,1	100,0	3,0	52,4	4 067 446 2,5	10 627 045 2,2	100,0	2,6	39,5			
GASTHOEFE	I	644 697 4,1	2 712 186 1,5	89,1	4,2		3 776 482 2,4	12 990 948 1,1	90,1	3,4				
	A	137 716 18,1	333 080 17,1	10,9	2,4		595 232 10,4	1 419 659 7,6	9,9	2,4				
	Z	782 413 6,4	3 045 266 3,0	100,0	3,9	41,9	4 371 714 3,4	14 410 607 1,7	100,0	3,3	25,3			
FREMDENH. U. PENSIONI	I	422 061 6,3	4 612 592 4,3	96,2	10,9		2 354 746 6,2	20 276 350 3,1	95,9	8,8				
	A	49 743 13,3	180 178 17,8	3,8	3,6		255 916 5,3	875 569 7,5	4,1	3,4				
	Z	471 804 7,0	4 792 770 4,7	100,0	10,2	68,5	2 610 662 6,1	21 151 919 3,2	100,0	8,1	38,6			
BEHERB. GEWERBE ZUS.	I	3 150 567 3,9	13 575 421 3,5	86,4	4,3		21 159 118 3,1	71 444 143 2,6	86,2	3,4				
	A	1 048 214 4,8	2 144 022 7,4	13,6	2,0		5 661 470 3,3	11 407 827 3,8	13,8	2,0				
	Z	4 198 781 4,1	15 719 443 4,0	100,0	3,7	52,9	26 820 588 3,2	82 851 970 2,8	100,0	3,1	35,6			
ERHOLUNGS-FERIENH.	I	152 773 12,6	1 982 308 5,2	97,8	13,0		1 354 149 12,6	11 072 424 5,9	98,3	8,2				
	A	4 658 22,5	45 095 17,3	2,2	9,7		28 527 31,0	193 000 18,2	1,7	6,8				
	Z	157 431 12,8	2 027 403 5,4	100,0	12,9	71,9	1 382 676 13,0	11 265 424 6,1	100,0	8,1	51,0			
HEILST.U. SANATORIENI	I	107 449 3,7	2 844 156 1,9	99,3	26,5		736 014 2,3	20 117 986 3,0	99,5	27,3				
	A	1 649 3,4	18 901 1,2	0,7	11,5		9 275 4,6	100 301 0,2	0,5	10,8				
	Z	109 098 3,7	2 863 057 1,9	100,0	26,2	84,3	745 289 2,4	20 218 287 2,9	100,0	27,1	75,9			
FERIENH. FERIENWOHN.	I	138 549 34,1	2 114 601 34,7	89,3	15,3		697 743 26,2	8 002 026 24,4	88,4	11,5				
	A	19 989 63,5	253 519 83,0	10,7	12,7		112 162 21,4	1 053 629 27,4	11,6	9,4				
	Z	158 538 37,2	2 368 120 38,6	100,0	14,9	68,9	809 905 25,5	9 055 655 24,7	100,0	11,2	33,6			
BEHERB.BETRIEBE ZUS.	I	3 549 338 5,1	20 516 486 5,9	89,3	5,8		23 947 024 4,2	110 636 579 4,3	89,7	4,6				
	A	1 074 510 5,6	2 461 537 12,3	10,7	2,3		5 811 434 3,7	12 754 757 5,6	10,3	2,2				
	Z	4 623 848 5,2	22 977 023 6,6	100,0	5,0	58,4	29 758 458 4,1	123 391 336 4,4	100,0	4,1	40,0			
PRIVATQUARTIERE	I	754 564 4,6	9 099 456 3,3	96,8	12,1		2 861 106 1,6	30 139 082 1,1-	96,5	10,5				
	A	43 322 20,5	298 712 23,1	3,2	6,9		164 707 11,3	1 093 748 6,6	3,5	6,6				
	Z	797 886 5,4	9 398 168 3,8	100,0	11,8	69,5	3 025 813 2,1	31 232 830 0,8-	100,0	10,3	29,5			
NICHT AUFGETEILT ³⁾	I	470 756 1,3-	6 037 334 1,2-	98,9	12,8		2 080 818 4,0-	19 035 804 4,7-	98,0	9,1				
	A	31 526 4,4-	68 723 11,5-	1,1	2,2		185 477 3,4	378 795 1,0	2,0	2,0				
	Z	502 282 1,5-	6 106 057 1,3-	100,0	12,2	78,8	2 266 295 3,4-	19 414 599 4,6-	100,0	8,6	32,0			
INSGESAMT	I	4 774 658 4,4	35 653 276 4,0	92,6	7,5		28 888 948 3,3	159 811 465 2,1	91,8	5,5				
	A	1 449 358 5,8	2 828 972 12,6	7,4	2,5		6 161 618 3,9	14 227 300 5,5	8,2	2,3				
	Z	5 924 016 4,6	38 482 248 4,6	100,0	6,5	63,5	35 050 566 3,4	174 038 765 2,4	100,0	5,0	36,6			

1) ANTEIL DER INLAENDER BZW. AUSLAENDER AN ALLEN ÜBERNACHTUNGEN DER JEWEILIGEN BETRIEBSART. - 2) OHNE AACHEN, STADT, (HEILBAD) UND WILHELMSHAVEN (SEEBAD). - 3) ENTHÄLT NUR ANGABEN VON SCHLESWIG-HOLSTEIN, DA NACH BETRIEBSARTEN IN DEN GEMEINDEGRUPPEN NICHT AUFGETEILT WIRD.

3 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Betriebsarten nach Größenklassen *)

Betriebsart Größenklasse (I = Inländer, A = Ausländer, Z = Zusammen)	August 1978							Januar - August 1978						
	Ankünfte		Übernachtungen			Auf- halte- dauer	Bet- ten- aus- nut- zung	Ankünfte		Übernachtungen			Auf- halte- dauer	Betten- aus- nutzung
	ins- gesamt	Veränd. gegen- über August 1977	ins- gesamt	Veränd. gegen- über August 1977	An- teil			ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Aug. 1977	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Aug. 1977	An- teil		
						Anzahl	%						Anzahl	%
HOTELS														
1 - 9 BETTEN	I	8 446	8,2-	20 335	2,7-	87,2	2,4	59 257	8,2-	135 231	4,8-	89,5	2,3	
	A	1 443	25,6	2 983	19,9	12,8	2,1	7 761	3,4	15 920	2,1	10,5	2,1	
	Z	9 889	4,4-	23 318	0,3-	100,0	2,4	67 018	7,0-	151 151	4,1-	100,0	2,3	21,0
10 - 19 BETTEN	I	111 264	1,4	282 557	0,6	87,1	2,5	765 944	0,9-	1 687 167	2,6-	88,5	2,2	
	A	18 042	1,4	41 677	4,6	12,9	2,3	95 306	2,8-	219 512	0,6	11,5	2,3	
	Z	129 306	1,4	324 234	1,1	100,0	2,5	861 250	1,1-	1 906 679	2,2-	100,0	2,2	24,6
20 - 49 BETTEN	I	563 711	5,7	1 634 351	3,7	85,0	2,9	3 746 388	1,1	9 373 400	1,0	86,8	2,5	
	A	128 983	2,8	287 827	4,5	15,0	2,2	657 402	1,4	1 425 344	1,1	13,2	2,2	
	Z	692 694	5,2	1 922 178	3,8	100,0	2,8	4 403 790	1,1	10 798 744	1,0	100,0	2,5	33,8
50 - 99 BETTEN	I	465 433	4,6	1 421 264	4,6	80,7	3,1	3 190 328	2,8	8 402 503	3,5	83,3	2,6	
	A	181 523	2,5	340 501	5,2	19,3	1,9	912 039	1,4	1 682 295	1,5	16,7	1,8	
	Z	646 956	4,0	1 761 765	4,7	100,0	2,7	4 102 367	2,5	10 084 798	3,2	100,0	2,5	41,3
100 UND MEHR BETTEN	I	494 465	3,8	1 405 561	5,9	68,5	2,8	4 077 268	4,9	9 746 940	5,3	71,0	2,4	
	A	377 388	4,2	645 970	4,6	31,5	1,7	2 259 073	4,9	3 974 087	6,1	29,0	1,8	
	Z	871 853	4,0	2 051 531	5,5	100,0	2,4	6 336 341	4,9	13 721 027	5,5	100,0	2,2	46,8
SUMME	I	1 643 319	4,5	4 764 068	4,4	78,3	2,9	11 839 185	2,7	29 345 241	2,9	80,0	2,5	
	A	707 379	3,4	1 318 958	4,7	21,7	1,9	3 931 581	3,3	7 317 158	3,8	20,0	1,9	
	Z	2 350 698	4,2	6 083 026	4,5	100,0	2,6	15 770 766	2,8	36 662 399	3,1	100,0	2,3	38,9
HOTELS GARNIS														
1 - 9 BETTEN	I	9 998	9,0-	79 298	3,8-	95,9	7,9	61 794	2,7-	376 991	0,8-	95,6	6,1	
	A	1 051	15,5-	3 390	14,1-	4,1	3,2	5 892	3,9-	17 375	12,8-	4,4	2,9	
	Z	11 049	9,6-	82 688	4,3-	100,0	7,5	67 686	2,8-	394 366	1,4-	100,0	5,8	33,9
10 - 19 BETTEN	I	59 196	2,2-	359 601	2,0	93,0	6,1	380 337	0,7	1 773 750	2,8	92,4	4,7	
	A	9 985	8,9	26 923	13,1	7,0	2,7	51 716	7,7	146 564	6,1	7,6	2,8	
	Z	69 181	0,7-	386 524	2,7	100,0	5,6	432 053	1,5	1 920 314	3,0	100,0	4,4	34,9
20 - 49 BETTEN	I	197 305	0,3-	653 088	2,3	85,1	3,3	1 419 113	1,4	3 865 560	0,9	85,8	2,7	
	A	53 489	1,5	114 377	5,0	14,9	2,1	296 201	0,8-	640 951	0,6-	14,2	2,2	
	Z	250 794	0,1	767 465	2,7	100,0	3,1	1 715 314	1,0	4 506 511	0,7	100,0	2,6	38,2
50 - 99 BETTEN	I	111 793	0,1	272 354	2,3	72,4	2,4	844 991	2,3	1 910 752	4,1	75,5	2,3	
	A	56 283	5,1-	104 050	2,4-	27,6	1,8	325 562	4,6-	619 576	3,3-	24,5	1,9	
	Z	168 076	1,7-	376 404	0,9	100,0	2,2	1 170 553	0,3	2 530 328	2,2	100,0	2,2	44,1
100 UND MEHR BETTEN	I	62 198	1,5-	122 234	0,7	66,0	2,0	482 470	16,7	904 551	10,8	70,9	1,9	
	A	32 568	2,9-	63 066	10,1	34,0	1,9	199 370	2,3	370 975	2,3	29,1	1,9	
	Z	94 766	2,0-	185 300	3,7	100,0	2,0	681 840	12,1	1 275 526	8,2	100,0	1,9	47,0
SUMME	I	440 490	0,8-	1 486 575	1,8	82,7	3,4	3 188 705	3,5	8 831 604	2,8	83,1	2,8	
	A	153 376	1,7-	311 806	3,8	17,3	2,0	878 741	1,2-	1 795 441	0,6-	16,9	2,0	
	Z	593 866	1,0-	1 798 381	2,1	100,0	3,0	4 067 446	2,5	10 627 045	2,2	100,0	2,6	39,5
GASTHOEFEN														
1 - 9 BETTEN	I	65 363	2,5-	255 288	2,3-	90,6	3,9	390 464	3,3-	1 249 960	2,8-	90,7	3,2	
	A	10 378	14,5	26 632	12,9	9,4	2,6	48 203	4,5	128 775	9,4	9,3	2,7	
	Z	75 741	0,5-	281 920	1,0-	100,0	3,7	438 667	2,5-	1 378 735	1,8-	100,0	3,1	16,2
10 - 19 BETTEN	I	204 697	3,3	842 960	1,2-	90,2	4,1	1 205 511	1,2	4 037 246	1,6-	90,9	3,3	
	A	35 571	18,4	91 582	18,7	9,8	2,6	158 435	13,0	403 277	10,0	9,1	2,5	
	Z	240 268	5,3	934 542	0,5	100,0	3,9	1 363 946	2,5	4 440 523	0,6-	100,0	3,3	21,9
20 - 49 BETTEN	I	286 799	5,0	1 290 129	1,5	89,5	4,5	1 662 569	2,9	6 109 902	1,6	90,5	3,7	
	A	58 567	13,6	150 693	11,4	10,5	2,6	252 867	7,0	640 230	3,7	9,5	2,5	
	Z	345 366	6,4	1 440 822	2,5	100,0	4,2	1 915 436	3,4	6 750 132	1,8	100,0	3,5	29,3
50 - 99 BETTEN	I	74 897	9,3	295 807	14,5	84,4	3,9	446 650	8,6	1 435 186	10,2	87,4	3,2	
	A	27 432	28,9	54 532	38,1	15,6	2,0	110 687	14,6	206 579	14,0	12,6	1,9	
	Z	102 329	13,9	350 339	17,6	100,0	3,4	557 337	9,7	1 641 765	10,7	100,0	2,9	35,2
100 UND MEHR BETTEN	I	12 941	4,7	28 002	4,5-	74,4	2,2	71 288	6,3	158 654	10,1	79,5	2,2	
	A	5 768	25,9	9 641	8,0	25,6	1,7	25 040	23,8	40 798	13,5	20,5	1,6	
	Z	18 709	10,4	37 643	1,6-	100,0	2,0	96 328	10,3	199 452	10,8	100,0	2,1	33,2
SUMME	I	644 697	4,1	2 712 186	1,5	89,1	4,2	3 776 482	2,4	12 990 948	1,1	90,1	3,4	
	A	137 716	18,1	333 080	17,1	10,9	2,4	595 232	10,4	1 419 659	7,6	9,9	2,4	
	Z	782 413	6,4	3 045 266	3,0	100,0	3,9	4 371 714	3,4	14 410 607	1,7	100,0	3,3	25,3
FREMDENH. U. PENSION														
1 - 9 BETTEN	I	19 937	5,3	218 160	1,2	95,9	10,9	101 636	0,9	902 920	0,0	95,4	8,9	
	A	2 327	8,8	9 360	25,1	4,1	4,0	12 534	1,2	43 710	4,5	4,6	3,5	
	Z	22 264	5,5	227 520	2,0	100,0	10,2	114 170	0,9	946 630	0,2	100,0	8,3	34,0
10 - 19 BETTEN	I	174 603	5,5	2 003 826	2,7	97,2	11,5	886 330	4,3	8 285 788	1,2	96,6	9,3	
	A	14 243	5,0	58 457	9,1	2,8	4,1	74 089	1,3	290 201	2,4	3,4	3,9	
	Z	188 846	5,4	2 062 283	2,9	100,0	10,9	960 419	4,1	8 575 989	1,2	100,0	8,9	36,0
20 - 49 BETTEN	I	188 998	7,1	2 035 899	4,9	96,4	10,8	1 073 390	7,3	9 184 988	4,0	96,0	8,6	
	A	22 090	8,9	75 988	12,2	3,6	3,4	120 096	1,8	381 638	6,4	4,0	3,2	
	Z	211 088	7,3	2 111 887	5,1	100,0	10,0	1 193 486	6,7	9 566 626	4,1	100,0	8,0	41,4
50 - 99 BETTEN	I	30 531	1,7-	290 929	5,2	93,4	9,5	222 476	1,2	1 551 433	2,9	93,6	7,0	
	A	6 838	0,2-	20 541	7,7	6,6	3,0	34 339	0,1	105 919	2,6-	6,4	3,1	
	Z	37 369	1,4-	311 470	5,4	100,0	8,3	256 815	1,1	1 657 352	2,5	100,0	6,5	46,2
100 UND MEHR BETTEN	I	7 992	56,9	63 778	63,5	80,1	8,0	70 914	54,0	351 221	46,9	86,7	5,0	
	A	4 245	**	15 832	**	19,9	3,7	14 858	**	54 101	**	13,3	3,6	
	Z	12 237	99,5	79 610	80,3	100,0	6,5	85 772	67,4	405 322	55,2	100,0	4,7	26,8
SUMME	I	422 061	6,3	4 612 592	4,3	96,2	10,9	2 354 746	6,2	20 276 350	3,1	95,9	8,6	
	A	49 743	13,3	180 178	17,8	3,8	3,6	255 916	5,3	875 569	7,5	4,1	3,4	
	Z	471 804	7,0	4 792 770	4,7	100,0	10,2	2 610 662	6,1	21 151 919	3,2	100,0	8,1	38,6

FUSSNOTEN SIEHE S. 15.

3 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Betriebsarten nach Größenklassen *)

Betriebsart Größenklasse (I = Inländer, A = Ausländer, Z = Zusammen)	August 1978							Januar - August 1978						
	Ankünfte		Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer	Bet- ten- aus- nut- zung	Ankünfte		Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung
	ins- gesamt	Veränd. gegen- über August 1977	ins- gesamt	Veränd. gegen- über August 1977	An- teil			ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Aug. 1977	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Aug. 1977	An- teil		
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%		
BEHARB. GEWERBE ZUS.														
1 - 9 BETTEN	I	103 744	2,3-	573 081	1,2-	93,1	5,5	613 151	3,1-	2 665 102	1,7-	92,8	4,3	
	A	15 199	11,5	42 365	13,0	6,9	2,8	74 390	3,1	205 780	5,5	7,2	2,8	
	Z	118 943	0,7-	615 446	0,4-	100,0	5,2	687 541	2,5-	2 870 882	1,2-	100,0	4,2	21,8
10 - 19 BETTEN	I	549 760	3,0	3 488 944	1,5	94,1	6,3	3 238 122	1,5	15 783 951	0,2	93,7	4,9	
	A	77 841	10,3	218 639	12,5	5,9	2,8	379 546	5,6	1 059 554	5,3	6,3	2,8	
	Z	627 601	3,2	3 707 583	2,1	100,0	5,9	3 617 668	1,9	16 843 505	0,5	100,0	4,7	29,4
20 - 49 BETTEN	I	236 813	4,8	5 613 467	3,4	89,9	4,5	7 901 460	2,3	28 533 850	2,1	90,2	3,6	
	A	263 129	5,3	628 885	7,1	10,1	2,4	1 326 566	2,0	3 088 163	1,9	9,8	2,3	
	Z	499 942	4,9	6 242 352	3,8	100,0	4,2	9 228 026	2,3	31 622 013	2,0	100,0	3,4	35,2
50 - 99 BETTEN	I	682 654	4,1	2 280 354	5,6	81,4	3,3	4 704 445	3,2	13 299 874	4,2	83,6	2,8	
	A	272 076	2,8	519 624	6,3	18,6	1,9	1 382 627	0,8	2 614 369	1,0	16,4	1,9	
	Z	954 730	3,7	2 799 978	5,7	100,0	2,9	6 087 072	2,6	15 914 243	3,7	100,0	2,6	41,4
100 UND MEHR BETTEN	I	577 596	3,7	1 619 575	6,7	68,8	2,8	4 701 940	6,6	11 161 366	6,8	71,5	2,4	
	A	419 969	4,6	734 509	6,6	31,2	1,7	2 498 341	5,2	4 839 961	6,5	28,5	1,8	
	Z	997 565	4,1	2 354 084	6,7	100,0	2,4	7 200 281	6,1	15 601 327	6,7	100,0	2,2	45,7
SUMME	I	3 150 567	3,9	13 575 421	3,5	86,4	4,3	21 159 118	3,1	71 444 143	2,6	86,2	3,4	
	A	1 048 214	4,8	2 144 022	7,4	13,6	2,0	5 661 470	3,3	11 407 827	3,8	13,8	2,0	
	Z	4 198 781	4,1	15 719 443	4,0	100,0	3,7	26 820 588	3,2	82 851 970	2,8	100,0	3,1	35,6
ERHOLUNGS-FERIENH.														
1 - 9 BETTEN	I	328 29,8-		4 237 29,9-		92,6	12,9	2 512 18,6		23 606 1,0		94,9	9,4	
	A	26 7,2-		338 88,8		7,4	13,0	134 45,7		1 260 82,9		5,1	9,4	
	Z	354 28,5-		4 575 26,4-		100,0	12,9	2 646 19,7		24 866 3,3		100,0	9,4	41,6
10 - 19 BETTEN	I	1 887 22,4-		25 656 9,9-		97,4	13,6	15 373 8,2-		133 991 4,5-		97,7	8,7	
	A	123 **		695 19,4		2,6	5,7	457 31,3		3 143 20,3		2,3	6,9	
	Z	2 010 19,3-		26 351 9,3-		100,0	13,1	15 830 7,4-		137 134 4,0-		100,0	8,7	33,9
20 - 49 BETTEN	I	40 661 18,5		471 982 3,0		98,3	11,6	325 520 15,7		2 614 626 2,8		98,7	8,0	
	A	995 43,2		7 985 44,6		1,7	8,0	6 311 14,3		34 727 7,5		1,3	5,5	
	Z	41 656 19,0		479 967 3,5		100,0	11,5	331 831 15,7		2 649 353 2,9		100,0	8,0	48,5
50 - 99 BETTEN	I	56 356 10,3		735 055 5,0		98,3	13,0	503 370 7,0		4 049 023 1,2		98,2	8,0	
	A	1 558 4,0-		12 901 8,2-		1,7	8,3	12 998 41,7		73 591 15,5		1,8	5,7	
	Z	57 914 9,9		747 956 4,8		100,0	12,9	516 368 7,7		4 122 614 1,4		100,0	8,0	51,9
100 UND MEHR BETTEN	I	53 541 12,9		745 378 7,6		97,0	13,9	507 374 17,6		4 251 178 13,3		98,1	8,4	
	A	1 956 39,9		23 176 27,9		3,0	11,8	8 627 30,0		80 279 25,4		1,9	9,3	
	Z	55 497 13,7		768 554 6,1		100,0	13,8	516 001 17,8		4 331 457 13,5		100,0	8,4	52,7
SUMME	I	152 773 12,6		1 982 308 5,2		97,8	13,0	1 354 149 12,6		11 872 424 5,9		98,3	8,2	
	A	4 658 22,5		45 095 17,3		2,2	9,7	28 527 31,0		193 000 18,2		1,7	6,8	
	Z	157 431 12,8		2 027 403 5,4		100,0	12,9	1 382 676 13,0		11 265 424 6,1		100,0	8,1	51,0
HEILST.U. SANATORIEN														
1 - 9 BETTEN	I	46 31,4		796 25,8		81,1	17,3	270 23,3		5 255 3,6		85,6	19,5	
	A	18 5,3-		186 9,7-		18,9	10,3	85 16,4		881 34,1		14,4	10,4	
	Z	64 18,5		982 17,0		100,0	15,3	355 21,6		6 136 7,1		100,0	17,3	44,7
10 - 19 BETTEN	I	571 41,9-		11 889 45,1-		98,9	20,8	3 975 22,1-		80 574 18,9-		97,6	20,3	
	A	14 22,2-		128 26,0-		1,1	9,1	147 8,9		1 974 50,7		2,4	13,4	
	Z	585 41,5-		12 017 44,9-		100,0	20,7	4 122 21,3-		82 548 18,0-		100,0	20,0	58,1
20 - 49 BETTEN	I	7 581 3,0-		175 041 4,4-		98,9	23,1	48 865 4,7-		1 089 167 3,6-		98,8	22,8	
	A	225 45,9-		1 997 37,2-		1,1	8,9	1 966 24,2		13 746 4,1		1,2	7,8	
	Z	7 806 5,2-		177 038 5,0-		100,0	22,7	50 831 3,9-		1 102 913 3,5-		100,0	21,7	58,1
50 - 99 BETTEN	I	19 622 0,6-		451 711 1,9-		98,7	23,0	129 112 0,9-		2 898 361 3,2-		99,2	22,4	
	A	476 30,4		5 726 14,3		1,3	12,0	2 450 12,6		24 722 0,2		0,8	10,1	
	Z	20 098 0,0-		457 437 1,8-		100,0	22,8	131 562 0,7-		2 923 083 3,1-		100,0	22,2	65,4
100 UND MEHR BETTEN	I	79 629 6,1		2 204 719 3,8		99,5	27,7	553 792 4,0		16 044 629 4,8		99,6	29,0	
	A	916 17,9		10 864 7,4		0,5	11,9	4 627 5,6-		58 978 2,1-		0,4	12,7	
	Z	80 545 6,3		2 215 583 3,8		100,0	27,5	558 419 3,9		16 103 607 4,7		100,0	28,8	80,1
SUMME	I	107 449 3,7		2 844 156 1,9		99,3	26,5	736 014 2,3		20 117 986 3,0		99,5	27,3	
	A	1 649 3,4		18 901 1,2		0,7	11,5	9 275 4,6		100 301 0,2		0,5	10,8	
	Z	109 098 3,7		2 863 057 1,9		100,0	26,2	745 289 2,4		20 218 287 2,9		100,0	27,1	75,9
FERIENH. FERIENWOHN.														
1 - 9 BETTEN	I	25 635 26,2		396 105 18,5		92,4	15,5	110 680 18,0		1 402 905 4,7		91,8	12,7	
	A	2 713 56,5		32 716 81,9		7,6	12,1	12 113 31,1		126 122 28,2		8,2	10,4	
	Z	28 348 28,6		428 821 21,7		100,0	15,1	122 793 19,2		1 529 027 10,1		100,0	12,5	27,9
10 - 19 BETTEN	I	13 975 19,8		227 552 12,4		91,4	16,3	63 030 12,2		809 466 11,0		91,4	12,8	
	A	1 534 77,8		21 373 **		8,6	13,9	7 287 38,3		75 991 37,4		8,6	10,4	
	Z	15 509 23,8		248 925 17,1		100,0	16,1	70 317 14,4		885 457 12,9		100,0	12,6	31,8
20 - 49 BETTEN	I	14 963 24,2		250 494 21,1		93,4	16,7	77 071 15,3		951 000 18,6		93,4	12,3	
	A	1 506 59,5		17 644 61,2		6,6	11,7	6 971 31,8		66 695 25,0		6,6	9,6	
	Z	16 469 26,8		268 138 23,1		100,0	16,3	84 042 16,5		1 017 695 19,0		100,0	12,1	32,8
50 - 99 BETTEN	I	10 639 31,2		162 290 38,2		89,5	15,3	58 426 26,8		645 299 33,2		89,5	11,0	
	A	1 533 83,6		19 085 75,3		10,5	12,4	9 101 44,3		76 066 37,1		10,5	8,4	
	Z	12 172 36,1		181 375 41,4		100,0	14,9	67 527 28,9		721 365 33,6		100,0	10,7	37,5
100 UND MEHR BETTEN	I	73 337 43,3		1 078 160 52,1		86,9	14,7	388 536 34,0		4 193 356 34,1		85,5	10,8	
	A	12 703 61,8		162 701 83,7		13,1	12,8	76 690 15,7		708 755 25,6		14,5	9,2	
	Z	86 040 45,7		1 240 861 55,6		100,0	14,4	465 226 30,6		4 902 111 32,8		100,0	10,5	35,9
SUMME	I	138 549 34,1		2 114 601 34,7		89,3	15,3	697 743 26,2		8 002 026 24,4		88,4	11,5	
	A	19 989 63,5		253 519 83,0		10,7	12,7	112 162 21,4		1 053 629 27,4		11,6	9,4	
	Z	158 538 37,2		2 368 120 38,6		100,0	14,9	809 905 25,5		9 055 655 24,7		100,0	11,2	33,6

*) OHNE SCHLESWIG-HOLSTEIN, DA NACH BETRIEBSARTEN UND GROSSENKLASSEN NICHT AUFGETEILT.
1) ANTEIL DER INLAENDER BZW. AUSLAENDER AN ALLEN UEBERNACHTUNGEN DER JEWELIGEN GROSSENKLASSE.

4 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Ausländergäste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz^{*)}

Betriebsart Ständiger Wohnsitz	August 1978						Januar - August 1978					
	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halts- dauer
	ins- gesamt	Veränd. gegen- über August 1977	ins- gesamt	Veränd. gegen- über August 1977	An- teil		ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Aug. 1977	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Aug. 1977	An- teil	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
HOTELS												
AUSLAND ZUSAMMEN	707379	3,4	1318958	4,7	100,0	1,9	3931581	3,3	7317154	3,8	100,0	1,9
EUROPA ZUSAMMEN	514549	8,4	954737	10,0	72,4	1,9	2809343	4,9	5179183	5,0	70,8	1,8
EG-MITGL.LAENDER	377426	10,0	726846	11,4	55,1	1,9	1926617	5,4	3644959	5,5	49,8	1,9
BELGIEN-LUXEMBURG	56892	6,5	120798	7,8	9,2	2,1	261764	5,8	514387	5,9	7,0	2,0
FRANKREICH	53754	6,8	87654	7,9	6,7	1,6	272935	1,1	455903	2,3	6,2	1,7
ITALIEN ¹⁾	26555	6,8	44553	13,9	3,4	1,7	160266	7,0	284745	7,0	3,9	1,8
NIEDERLANDE	134498	16,6	290745	14,1	22,0	2,2	643463	5,0	1346985	4,3	18,4	2,1
DAENEMARK	38249	1,0-	61722	0,8	4,7	1,6	210285	4,2	344767	5,1	4,7	1,6
GROSSBRIT.NORDIRLAND	66441	11,2	119345	16,6	9,0	1,8	371479	9,4	685893	8,9	9,4	1,8
IRLAND	1037	35,6	1829	18,5	0,1	1,8	6425	8,6	12279	6,9	0,2	1,9
EFTA-MITGL.LAENDER	98059	6,9	155093	8,4	11,8	1,6	618913	5,3	1019081	5,7	13,9	1,6
ISLAND	551	9,7-	961	10,0	0,1	1,7	2935	31,7	5854	45,1	0,1	2,0
NORWEGEN	11105	9,7	15120	3,5	1,1	1,4	62655	3,1	96846	6,1	1,3	1,5
OESTERREICH	21784	2,2	35926	4,4	2,7	1,6	148174	7,0	255127	8,2	3,5	1,7
PORTUGAL	1820	27,9	3089	12,1	0,2	1,7	10536	3,1	20124	6,6-	0,3	1,9
SCHWEDEH	32611	7,9	43047	6,7	3,3	1,3	196727	4,4	277202	2,8	3,8	1,4
SCHWEIZ	30188	7,7	56950	13,8	4,3	1,9	197886	5,6	363928	6,5	5,0	1,8
UEBRIGES EUROPA	39064	2,2-	72798	0,4	5,5	1,9	263813	0,4	515143	0,0	7,0	2,0
FINNLAND	3436	17,3-	5654	18,8-	0,4	1,6	28644	4,3-	49942	6,6-	0,7	1,7
GRIECHENLAND ¹⁾	4505	8,7	8110	8,4	0,6	1,8	25878	1,9-	49805	0,4	0,7	1,9
JUGOSLAWIEN ¹⁾	6212	7,4-	11773	1,0	0,9	1,9	54179	9,9	104619	11,5	1,4	1,9
POLEN	1506	9,1	3775	11,0	0,3	2,5	12094	3,0	30201	7,3-	0,4	2,5
SOWJETUNION	1505	13,2	3481	14,7	0,3	2,3	14008	39,1	33090	30,7	0,5	2,4
SPANIEN ¹⁾	12315	10,6	20144	4,9	1,5	1,6	58473	2,3-	105648	6,7-	1,4	1,8
TSSCHECHOSLOWAKEI	1587	14,9	3133	10,4	0,2	2,0	12835	4,8	25078	7,7	0,3	2,0
TUERKEI ¹⁾	3566	23,7-	6739	24,5-	0,5	1,9	26022	13,2-	51079	14,0-	0,7	2,0
SONST.EUROP.LAENDER	4432	11,5-	9989	11,0	0,8	2,3	31680	4,6-	65681	2,4	0,9	2,1
AFRIKA	7910	8,0-	22311	0,2-	1,7	2,8	56065	4,3	160430	15,9	2,2	2,9
SUEDAFRIKA	2473	17,6-	5278	22,1-	0,4	2,1	18748	3,7-	42987	1,7	0,6	2,3
UEBRIGES AFRIKA	5437	2,8-	17033	9,3	1,3	3,1	37317	8,8	117443	22,1	1,6	3,1
ASIEN	50309	3,4	102388	2,4	7,8	2,0	236543	2,4	474226	3,0	6,5	2,0
ISRAEL	5862	3,8	20672	0,1	1,6	3,5	27065	14,4	68750	11,2	0,9	2,5
JAPAN	30838	4,8	50321	10,4	3,8	1,6	131601	0,6-	225239	1,7	3,1	1,7
UEBRIGES ASIEN	13609	0,2	31395	7,0-	2,4	2,3	77877	3,9	180237	1,8	2,5	2,3
AMERIKA	127702	10,4-	228189	10,4-	17,3	1,8	782414	1,6-	1425680	0,8-	19,5	1,8
ARGENTINIEN	2353	14,4	4843	9,6	0,4	2,1	16787	38,0	32761	24,4	0,4	2,0
BRASILIEN	3284	1,7-	7133	4,9	0,5	2,2	22937	13,6	52712	21,7	0,7	2,3
CHILE	539	24,2	1081	5,3-	0,1	2,0	3896	13,6	8157	5,9	0,1	2,1
KANADA	9091	14,6-	17162	3,7-	1,3	1,9	55625	5,8-	101737	1,9	1,4	1,8
MEXIKO	2385	1,5	4529	14,9	0,3	1,9	12635	3,8	24010	0,7	0,3	1,9
VEREINIGTE STAATEN	104547	11,6-	182476	13,4-	13,8	1,7	642552	2,3-	1151374	2,1-	15,7	1,8
UEBRIGES AMERIKA	5503	3,4	10965	12,5	0,8	2,0	27982	7,7-	54929	7,7-	0,8	2,0
AUSTRALIEN	6647	21,6-	11011	14,7-	0,8	1,7	44996	4,6-	74103	0,2-	1,0	1,6
NICHT NAEH.BEZ.AUSL.	262	70,2-	322	70,7-	0,0	1,2	2220	32,5-	3536	31,0-	0,0	1,6

FUSSNOTEN SIEHE S. 20.

4 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Ausländer in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz^{*)}

Betriebsart Ständiger Wohnsitz	August 1978					Januar - August 1978					Aufent- halts- dauer Tage	
	Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen				
	ins- gesamt	Veränd. gegen- über August 1977	ins- gesamt	Veränd. gegen- über August 1977	An- teil	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Aug. 1977	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Aug. 1977	An- teil		
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
<u>HOTELS GARNIS</u>												
AUSLAND ZUSAMMEN	153376	1,7-	311806	3,8	100,0	2,0	878741	1,2-	1795441	0,6-	100,0	2,0
EUROPA ZUSAMMEN	105359	1,1	207391	4,5	66,5	2,0	621226	2,3	1239689	0,9	69,0	2,0
EG-MITGL.LAENDER	67738	9,0	129938	9,5	41,7	1,9	360525	5,2	699186	2,8	38,9	1,9
BELGIEN-LUXEMBURG	8202	9,3-	16837	2,5-	5,4	2,1	43568	2,3-	83460	0,9-	4,6	1,9
FRANKREICH	12584	6,6-	22573	10,8-	7,2	1,8	63784	8,4-	118127	9,6-	6,6	1,9
ITALIEN ¹⁾	7046	0,2	12989	3,4-	4,2	1,8	40571	1,5	85477	2,2	4,8	2,1
NIEDERLANDE	23062	30,2	45166	34,7	14,5	2,0	111805	13,3	208585	8,2	11,6	1,9
DAENEMARK	5061	4,5-	8343	2,3	2,7	1,6	33485	3,5	59553	1,9	3,3	1,8
GROSSBRIT.NORDIRLAND	11598	22,7	23600	14,2	7,6	2,0	65377	16,8	139322	9,6	7,8	2,1
IRLAND	185	10,8	430	29,1	0,1	2,3	1935	29,3	4662	30,4	0,3	2,4
EFTA-MITGL.LAENDER	21316	1,2-	42297	4,2	13,6	2,0	147786	2,0	286918	1,1	16,0	1,9
ISLAND	196	21,7	278	16,8	0,1	1,4	1184	21,6	1869	4,8-	0,1	1,6
NORWEGEN	1528	21,1-	3046	15,0-	1,0	2,0	9965	13,2-	18608	15,5-	1,0	1,9
OESTERREICH	6351	0,8	12711	0,8	4,1	2,0	43296	4,0	86871	3,1	4,8	2,0
PORTUGAL	557	32,8-	1314	20,2-	0,4	2,4	3236	8,5-	6946	19,2-	0,4	2,1
SCHWEDEN	5643	0,9	9572	6,4	3,1	1,7	41502	3,3	70050	1,1-	3,9	1,7
SCHWEIZ	7041	4,3	15376	13,8	4,9	2,2	48603	3,0	102574	6,6	5,7	2,1
UEBRIGES EUROPA	16305	20,6-	35156	10,4-	11,3	2,2	112915	5,8-	253585	3,9-	14,1	2,2
FINLAND	990	7,4-	2064	0,5	0,7	2,1	8098	3,1	17190	1,5-	1,0	2,1
GRIECHENLAND ¹⁾	1983	12,7-	3969	10,2-	1,3	2,0	13554	1,7	29059	0,6	1,6	2,1
JUGOSLAWIEN ¹⁾	3288	12,4-	6780	2,0-	2,2	2,1	29862	1,0	60903	0,9	3,4	2,0
POLEN	775	5,6-	2827	30,9	0,9	3,6	6241	1,6	18124	1,1-	1,0	2,9
SOWJETUNION	286	71,3	1004	48,5	0,3	3,5	3093	35,8	12042	77,1	0,7	3,9
SPANIEN ¹⁾	3769	15,5-	6715	22,2-	2,2	1,8	15767	3,1-	33886	5,6-	1,9	2,1
TSCHECHOSLOWAKEI	927	13,3	2158	55,6	0,7	2,3	5823	10,5	14910	21,5	0,8	2,6
TUERKEI ¹⁾	2235	54,1-	4369	49,8-	1,4	2,0	18381	29,1-	35910	32,1-	2,0	2,0
SONST.EUROPA.LAENDER	2052	10,4-	5270	22,6	1,7	2,6	12096	8,5-	31561	1,8	1,8	2,6
AFRIKA	2558	4,1-	7603	6,2	2,4	3,0	15573	5,0-	49506	3,2-	2,8	3,2
SUEDAFRIKA	629	10,0-	1465	8,8-	0,5	2,3	4244	11,9-	9722	12,1-	0,5	2,3
UEBRIGES AFRIKA	1929	1,9-	6138	10,5	2,0	3,2	11329	2,2-	39784	0,8-	2,2	3,5
ASIEN	13880	2,9	34379	10,4	11,0	2,5	65575	6,4	167272	11,4	9,3	2,6
ISRAEL	2956	8,7	9236	16,7	3,0	3,1	11331	16,0	29877	17,0	1,7	2,6
JAPAN	5222	0,5	10017	6,5	3,2	1,9	24731	1,7	54114	1,9	3,0	2,2
UEBRIGES ASIEN	5702	2,3	15126	9,5	4,9	2,7	29513	7,1	83281	16,4	4,6	2,8
AMERIKA	29092	11,2-	57320	2,6-	18,4	2,0	162696	13,3-	314138	10,0-	17,5	1,9
ARGENTINIEN	858	3,8-	1807	4,0-	0,6	2,1	4543	8,5-	10412	11,2-	0,6	2,3
BRASILIEN	1409	**	3091	**	1,0	2,2	6035	15,1	15345	11,7	0,9	2,5
CHILE	196	38,4-	356	36,0-	0,1	1,8	1395	22,8-	2746	30,7-	0,2	2,0
KANADA	2636	20,7-	4462	19,6-	1,4	1,7	12725	14,0-	22169	17,5-	1,2	1,7
MEXIKO	627	23,7	1471	77,9	0,5	2,3	3466	10,8	6930	20,4	0,4	2,0
VEREINIGTE STAATEN	21820	14,2-	42073	7,1-	13,5	1,9	127418	14,6-	240505	10,8-	13,4	1,9
UEBRIGES AMERIKA	1546	7,4-	4060	20,8	1,3	2,6	7114	15,3-	16031	8,0-	0,9	2,3
AUSTRALIEN	2360	8,5-	4872	7,9	1,6	2,1	13095	13,2-	23821	10,2-	1,3	1,8
NICHT NAEH.BEZ.AUSL.	127	39,0-	241	33,4-	0,1	1,9	576	22,3-	1015	17,4-	0,1	1,8

FUSSNOTEN SIEHE S. 20.

4 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslandsgäste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz *)

Betriebsart Ständiger Wohnsitz	August 1978						Januar - August 1978					
	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halte- dauer	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halte- dauer
	ins- gesamt	Veränd. gegen- über August 1977	ins- gesamt	Veränd. gegen- über August 1977	An- teil		ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Aug. 1977	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Aug. 1977	An- teil	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
<u>GASTHÖEFE</u>												
AUSLAND ZUSAMMEN	137716	18,1	333080	17,1	100,0	2,4	595232	10,4	1419659	7,6	100,0	2,4
EUROPA ZUSAMMEN	126288	21,0	306718	18,0	92,1	2,4	535295	11,7	1284353	7,9	90,5	2,4
EG-MITGL.LÄNDER	104176	24,2	262153	20,1	78,7	2,5	419774	13,3	1041210	8,2	73,3	2,5
BELGIEN-LUXEMBURG	17090	11,0	49890	5,4	15,0	2,9	63330	8,9	176516	8,1	12,4	2,8
FRANKREICH	8791	1,5	19632	7,0	6,0	2,3	36982	8,6	82378	9,0	5,8	2,2
ITALIEN ¹⁾	2617	14,6	6078	35,0	1,8	2,3	13564	15,6	32259	23,9	2,3	2,4
NIEDERLANDE	61709	32,4	157920	25,4	47,4	2,6	247646	15,0	625649	5,5	44,1	2,5
DAENEMARK	6199	25,3	10079	12,8	3,0	1,6	29116	14,5	48595	13,3	3,4	1,7
GROSSBRIT.NORDIRLAND	7700	30,2	18152	42,2	5,4	2,4	28475	13,2	73366	23,1	5,2	2,6
IRLAND	70	4,1-	203	7,3-	0,1	2,9	661	17,1-	2447	34,0	0,2	3,7
EFTA-MITGL.LÄNDER	15930	1,0	30000	1,1	9,0	1,9	83985	7,9	156916	8,3	11,1	1,9
ISLAND	77	32,8	241	**	0,1	3,1	280	14,8	745	54,9	0,1	2,7
NORWEGEN	1051	31,7-	1443	41,3-	0,4	1,4	6210	0,4	3902	0,9	0,7	1,6
OESTERREICH	5204	14,6-	10952	7,8-	3,3	2,1	27958	1,2	57707	5,9	4,1	2,1
PORTUGAL	140	21,7	508	22,7	0,2	3,6	655	7,6	2459	8,8	0,2	3,8
SCHWEDEN	4644	22,8	6139	20,2	1,9	1,3	23315	17,8	31522	20,7	2,2	1,4
SCHWEIZ	4814	15,2	10718	10,1	3,2	2,2	25567	9,3	54581	5,6	3,8	2,1
UEBRIGES EUKOPA	6182	30,5	14565	20,6	4,4	2,4	31536	2,3	86227	3,9	6,1	2,7
FINNLAND	300	28,0-	429	40,7-	0,1	1,4	2063	15,7-	3752	13,1-	0,3	1,8
GRIECHENLAND ¹⁾	941	**	1689	82,6	0,5	1,6	3250	23,0	8097	14,6	0,6	2,5
JUGOSLAWIEN ¹⁾	1962	25,9	5886	34,8	1,8	3,0	11503	1,1	34352	2,0	2,4	3,0
POLEN	269	15,5	899	12,7	0,3	3,3	1227	15,2	5403	9,0	0,4	4,4
SOWJETUNION	93	53,7-	263	49,2-	0,1	2,8	574	29,9-	2192	2,6-	0,2	3,8
SPANIEN ¹⁾	753	18,6	1422	6,4	0,4	1,9	3377	17,5	6387	9,0	0,4	1,9
TSCHECHOSLOWAKEI	418	**	692	94,4	0,2	1,7	2338	14,6	4460	10,7	0,3	1,9
TUERKEI ¹⁾	535	4,1-	1600	6,9-	0,5	3,0	3394	15,2-	11799	10,5-	0,8	3,5
SONST.EUROP.LÄNDER	911	49,1	1686	26,3	0,5	1,9	3810	7,4	9785	28,3	0,7	2,6
AFRIKA	344	2,8-	1322	1,3-	0,4	3,8	1938	14,7-	8446	5,9	0,6	4,4
SUEDAFRIKA	92	4,2-	371	15,2	0,1	4,0	508	18,5-	1535	17,6-	0,1	3,0
UEBRIGS AFRIKA	252	2,3-	951	6,5-	0,3	3,8	1430	13,3-	6911	13,1	0,5	4,2
ASIEN	1357	8,2-	4213	34,9	1,3	3,1	5531	2,0-	15863	3,3	1,1	2,9
ISRAEL	395	42,6	1537	47,4	0,5	3,9	1070	19,3	3122	8,0	0,2	2,9
JAPAN	570	38,9-	957	28,6-	0,3	1,7	2369	20,6-	4142	19,9-	0,3	1,7
UEBRIGES ASIEN	392	45,7	1719	**	0,5	4,4	2092	18,7	9599	17,9	0,6	4,1
AMERIKA	9359	6,4-	20049	4,0	6,0	2,1	50363	0,9	106968	5,8	7,5	2,1
ARGENTINIEN	87	42,6	404	40,3	0,1	4,6	425	33,2	1384	22,6	0,1	3,3
BRASILIEN	111	73,4	330	**	0,1	3,0	535	4,7	1586	22,7	0,1	3,0
CHILE	30	14,3-	100	6,6-	0,0	3,3	320	**	3311	**	0,2	10,3
KANADA	816	25,9-	1440	25,9-	0,4	1,8	3879	10,6-	7388	3,6-	0,5	1,9
MEXIKO	44	18,9	71	16,5-	0,0	1,6	356	51,5	675	20,8	0,0	1,9
VEREINIGTE STAATEN	7955	5,5-	16714	3,6	5,0	2,1	43130	0,5	88328	2,3	6,2	2,0
UEBRIGES AMERIKA	316	11,3	990	70,4	0,3	3,1	1718	12,3	4296	9,2	0,3	2,5
AUSTRALIEN	351	13,6	695	11,4	0,2	2,0	1948	10,0-	3716	9,7-	0,3	1,9
NICHT NAEH.BEZ.AUSL.	17	30,8	83	**	0,0	4,9	157	93,8	313	65,6	0,0	2,0

FUSSNOTEN SIEHE S. 20.

4 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslands Gäste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz *)

Betriebsart Ständiger Wohnsitz	August 1978						Januar - August 1978					
	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halts- dauer
	ins- gesamt	Veränd. gegen- über August 1977	ins- gesamt	Veränd. gegen- über August 1977	An- teil		ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Aug.- 1977	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Aug.- 1977	An- teil	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
<u>FREMDENH.U.PENSION</u>												
AUSLAND ZUSAMMEN	49743	13,3	180178	17,8	100,0	3,6	255916	5,3	875569	7,5	100,0	3,4
EUROPA ZUSAMMEN	34726	14,5	130256	16,8	72,3	3,8	184780	6,0	659541	8,0	75,3	3,6
EG-MITGL.LAENDER	23763	23,5	94232	27,6	52,3	4,0	113321	9,7	436183	11,3	49,8	3,8
BELGIEN-LUXEMBURG	3073	5,8	13810	3,1-	7,7	4,5	14054	9,6	57530	2,5	6,6	4,1
FRANKREICH	2718	6,4	9230	6,2-	5,1	3,4	13176	5,3	42893	1,5	4,9	3,3
ITALIEN ¹⁾	2062	11,6	5951	16,9	3,3	2,9	10127	6,5	26805	4,5	3,1	2,6
NIEDERLANDE	11697	35,7	53444	53,0	29,7	4,6	53397	8,2	238681	13,6	27,3	4,5
DAENEMARK	1712	25,9	3461	19,8	1,9	2,0	10988	26,5	27971	31,0	3,2	2,5
GROSSBRIT.NORDIRLAND	2416	26,7	8033	22,4	4,5	3,3	11133	10,2	40204	14,1	4,6	3,6
IRLAND	85	66,7	303	0,0	0,2	3,6	446	33,1	2099	61,5	0,2	4,7
EFTA-MITGL.LAENDER	6434	6,2	21185	10,1	11,8	3,3	41966	3,5	131032	8,5	15,0	3,1
ISLAND	37	23,3	68	33,3-	0,0	1,8	229	**	598	91,1	0,1	2,6
NORWEGEN	325	30,5	731	13,3	0,4	2,2	2035	0,5-	5046	5,1-	0,6	2,5
OESTERREICH	2890	4,6	8393	12,4	4,7	2,9	17783	2,7	49082	8,8	5,6	2,8
PORTUGAL	117	9,3-	706	17,1	0,4	6,0	725	7,2	4021	46,4	0,5	5,5
SCHWEDEN	849	0,8	2262	3,0	1,3	2,7	5557	6,4-	14750	1,7-	1,7	2,7
SCHWEIZ	2216	8,4	9025	9,6	5,0	4,1	15637	8,1	57535	10,1	6,6	3,7
UEBRIGES EUKOPA	4529	9,8-	14839	19,2-	8,2	3,3	29493	3,1-	92326	5,7-	10,5	3,1
FINNLAND	205	39,5	522	20,8	0,3	2,5	1317	26,5	3382	29,5	0,4	2,6
GRIECHENLAND ¹⁾	594	2,6	2029	4,9-	1,1	3,4	4002	12,1	13370	1,6	1,5	3,3
JUGOSLAWIEN ¹⁾	1154	1,7	3710	27,1	2,1	3,2	9858	8,9	27248	12,1	3,1	2,8
POLEN	167	38,4-	1305	55,9-	0,7	7,8	1269	0,5-	8063	33,0-	0,9	6,4
SOWJETUNION	72	55,0-	294	88,3-	0,2	4,1	332	41,9-	1578	60,9-	0,2	4,8
SPANIEN ¹⁾	540	2,5	1946	16,9	1,1	3,6	2268	2,2-	7922	5,9	0,9	3,5
TSSCHECHOSLOWAKEI	314	0,6	606	12,0	0,3	1,9	1314	4,1	3471	11,8	0,4	2,6
TUERKEI ¹⁾	853	40,5-	2548	31,5-	1,4	3,0	6155	28,6-	17670	18,8-	2,0	2,9
SONST.EUROP.LAENDER	630	37,9	1879	26,1	1,0	3,0	2978	9,4	9622	2,4	1,1	3,2
AFRIKA	829	42,0	3859	68,4	2,1	4,7	3635	8,2	15803	17,7	1,8	4,3
SUEDAFRIKA	183	2,2	763	36,3	0,4	4,2	1117	2,9	4371	18,9	0,5	3,9
UEBRIGES AFRIKA	646	59,5	3096	78,8	1,7	4,8	2518	10,7	11432	17,2	1,3	4,5
ASIEN	4107	19,4	17104	37,6	9,5	4,2	16723	3,8	64855	17,6	7,4	3,9
ISRAEL	1124	42,5	5518	32,9	3,1	4,9	3355	26,7	13619	25,2	1,6	4,1
JAPAN	906	2,6	2773	18,8	1,5	3,1	3833	9,5-	10273	6,9-	1,2	2,7
UEBRIGES ASIEN	2077	17,5	8813	48,4	4,9	4,2	9535	3,2	40963	23,2	4,7	4,3
AMERIKA	9205	4,5	26740	6,8	14,8	2,9	46307	3,6	124326	0,1	14,2	2,7
ARGENTINIEN	170	71,7	441	0,7	0,2	2,6	838	22,9	2504	8,6	0,3	3,0
BRASILIEN	187	23,0	817	53,3	0,5	4,4	1347	16,8	4646	9,2	0,5	3,4
CHILE	36	5,9	132	3,7-	0,1	3,7	284	2,1-	1117	66,1-	0,1	3,9
KANADA	1040	1,2-	2960	2,5	1,6	2,8	5078	1,2	13603	10,1	1,6	2,7
MEXIKO	103	87,3	355	**	0,2	3,4	401	10,8	1481	40,9	0,2	3,7
VEREINIGTE STAATEN	7261	3,5	20852	6,0	11,6	2,9	36469	3,9	94627	0,2-	10,8	2,6
UEBRIGES AMERIKA	408	1,5	1183	5,4-	0,7	2,9	1890	8,9-	6348	3,3	0,7	3,4
AUSTRALIEN	870	22,9	2210	30,7	1,2	2,5	4429	5,0	10923	5,7	1,2	2,5
NICHT NAEH.BEZ.AUSL.	6	90,3-	9	86,2-	0,0	1,5	42	87,6-	121	82,2-	0,0	2,9

FUSSNOTEN SIEHE S. 20.

4 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslandsgäste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz *)

Betriebsart Ständiger Wohnsitz	August 1978					Januar - August 1978					Aufent- halts- dauer Tage	
	Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen				
	ins- gesamt	Veränd. gegen- über August 1977	ins- gesamt	Veränd. gegen- über August 1977	An- teil	Aufent- halts- dauer	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Aug. 1977	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Aug. 1977		An- teil
	Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	Anzahl	%	Anzahl	%		
BEHERB.GEWERBE ZUS.												
AUSLAND ZUSAMMEN	1048214	4,8	2144022	7,4	100,0	2,0	5661470	3,3	11407827	3,8	100,0	2,0
EUROPA ZUSAMMEN	780922	9,4	1599102	11,2	74,6	2,0	4150644	5,4	8362766	5,0	73,3	2,0
EG-MITGL.LAENDER	573103	12,7	1213169	14,1	56,6	2,1	2820237	6,7	5821538	6,0	51,0	2,1
BELGIEN-LUXEMBURG	85257	5,6	201335	5,5	9,4	2,4	382716	5,4	831893	5,4	7,3	2,2
FRANKREICH	77847	3,7	139489	3,2	6,5	1,8	386877	0,2	699301	0,7	6,1	1,8
ITALIEN ¹⁾	38280	6,3	69571	11,9	3,2	1,8	22452 ^a	6,4	429286	6,9	3,8	1,9
NIEDERLANDE	230966	22,7	547275	21,8	25,5	2,4	1056311	8,2	2419900	5,8	21,2	2,3
DAENEMARK	51221	2,0	83604	2,9	3,9	1,6	283874	5,8	480886	7,4	4,2	1,7
GROSSBRIT.NORDIRLAND	68155	14,5	169130	18,8	7,9	1,9	476464	10,6	938785	10,2	9,2	2,0
IRLAND	1377	30,4	2765	15,3	0,1	2,0	9467	10,8	21487	18,2	0,2	2,3
EFTA-MITGL.LAENDER	141739	4,9	248575	6,9	11,6	1,8	892650	4,9	1593947	5,3	14,0	1,8
ISLAND	861	0,2	1548	18,0	0,1	1,8	4628	30,3	9066	33,5	0,1	2,0
NORWEGEN	14009	1,2	20340	4,5-	0,9	1,5	80865	0,5	130402	1,5	1,1	1,6
OESTERREICH	36229	0,7-	67982	2,4	3,2	1,9	237211	5,4	448787	6,9	3,9	1,9
PORTUGAL	2634	5,5	5617	3,6	0,3	2,1	15152	0,7	33550	4,5-	0,3	2,2
SCHWEDEN	43747	8,2	61019	7,7	2,8	1,4	267101	5,1	393524	3,2	3,4	1,5
SCHWEIZ	44259	7,9	92069	12,9	4,3	2,1	287693	5,6	578618	6,8	5,1	2,0
UEBRIGES EUKOPA	66080	5,9-	137358	3,4-	6,4	2,1	437757	1,4-	947281	1,3-	8,3	2,2
FINNLAND	4931	14,9-	8669	14,8-	0,4	1,8	40122	2,8-	74266	4,6-	0,7	1,9
GRIECHENLAND ¹⁾	8023	9,3	15797	5,6	0,7	2,0	46684	1,7	100331	1,6	0,9	2,1
JUGOSLAWIEN ¹⁾	12616	4,1-	28149	8,8	1,3	2,2	105402	6,2	227122	7,0	2,0	2,2
POLEN	2717	0,4	8805	5,5-	0,4	3,2	20831	3,0	61791	9,0-	0,5	3,0
SOWJETUNION	1956	5,3	5042	25,1-	0,2	2,6	18007	30,4	48902	27,3	0,4	2,7
SPANIEN ¹⁾	17377	3,7	30227	2,0-	1,4	1,7	79885	1,8-	153843	5,3-	1,3	1,9
TSCHECHOSLOWAKEI	3246	20,7	6589	28,6	0,3	2,0	22310	7,2	47919	12,3	0,4	2,1
TUERKEI ¹⁾	7189	37,7-	15256	33,9-	0,7	2,1	53952	21,3-	116458	20,9-	1,0	2,2
SONST.EUROP.LAENDER	8025	4,1-	18824	16,8	0,9	2,3	50564	4,0-	116649	4,0	1,0	2,3
AFRIKA	11641	4,6-	35095	5,9	1,6	3,0	77211	1,9	234185	11,0	2,1	3,0
SUEDAFRIKA	3377	15,1-	7877	15,0-	0,4	2,3	24617	5,3-	58615	0,4-	0,5	2,4
UEBRIGES AFRIKA	8264	0,5	27218	14,0	1,3	3,3	52594	5,6	175570	15,4	1,5	3,3
ASIEN	69653	3,8	158084	7,8	7,4	2,3	324372	3,2	722216	6,1	6,3	2,2
ISRAEL	10337	9,6	36963	9,5	1,7	3,6	42821	15,8	115368	14,1	1,0	2,7
JAPAN	37536	3,0	64068	9,2	3,0	1,7	162534	0,9-	293768	1,1	2,6	1,8
UEBRIGES ASIEN	21780	2,8	57053	5,1	2,7	2,6	119017	4,8	313080	8,3	2,7	2,6
AMERIKA	175358	9,6-	332298	7,1-	15,5	1,9	1041780	3,3-	1971112	2,0-	17,3	1,9
ARGENTINIEN	3468	11,5	7495	6,5	0,3	2,2	22593	24,6	47061	13,4	0,4	2,1
BRASILIEN	4991	20,1	11371	28,4	0,5	2,3	30854	13,9	74289	18,7	0,7	2,4
CHILE	801	2,4-	1669	14,0-	0,1	2,1	5895	5,0	15331	1,2	0,1	2,6
KANADA	13583	15,8-	26024	7,7-	1,2	1,9	77307	7,1-	144897	1,3-	1,3	1,9
MEXIKO	3159	7,2	6426	28,8	0,3	2,0	16858	6,0	33096	6,0	0,3	2,0
VEREINIGTE STAATEN	141583	11,1-	262115	10,2-	12,2	1,9	849569	4,0-	1574834	3,2-	13,8	1,9
UEBRIGES AMERIKA	7773	1,2	17198	15,1	0,8	2,2	38704	8,6-	81604	6,2-	0,7	2,1
AUSTRALIEN	10228	15,3-	18788	4,8-	0,9	1,8	64468	6,0-	112563	2,3-	1,0	1,7
NICHT NAEH.BEZ.AUSL.	412	64,6-	655	58,0-	0,0	1,6	2995	32,7-	4985	30,9-	0,0	1,7

*) OHNE SCHLESWIG-HOLSTEIN, DA DIE ANKUEFTE UND UEBERNACHTUNGEN IN DEN BETRIEBSARTEN NACH DEM STAENDIGEN WOHNSITZ NICHT AUFGETEILT SIND.

1) DIE ZAHLEN KOENNEN DURCH AUSLAENDISCHE ARBEITNEHMER UEBERHOEHT SEIN.

4 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslandsgäste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz *)

Betriebsart Ständiger Wohnsitz	August 1978						Januar - August 1978					
	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halts- dauer
	ins- gesamt	Veränd. gegen- über August 1977	ins- gesamt	Veränd. gegen- über August 1977	An- teil		ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Aug. 1977	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Aug. 1977	An- teil	
	Anzahl	%	Anzahl	%		Anzahl	%	Anzahl	%			
INSGESAMT												
AUSLAND ZUSAMMEN	1149358	5,8	2828972	12,6	100,0	2,5	6161618	3,9	14227300	5,5	100,0	2,3
EUROPA ZUSAMMEN	876866	10,4	2249496	17,4	79,5	2,6	4625350	6,0	11016027	7,1	77,4	2,4
EG-MITGL.LAENDER	648040	14,1	1783783	22,1	63,1	2,8	3178650	7,4	8074000	9,1	56,8	2,5
BELGIEN-LUXEMBURG	94999	6,3	268471	9,2	9,5	2,8	414777	5,6	1035080	6,0	7,3	2,5
FRANKREICH	83556	3,3	181604	0,7-	6,4	2,2	408128	0,4	824394	0,4	5,8	2,0
ITALIEN ¹⁾	40262	7,2	77775	8,8	2,7	1,9	230485	6,7	460973	6,3	3,2	2,0
NIEDERLANDE	272951	25,5	947478	37,6	33,5	3,5	1255437	9,5	4006289	12,1	28,2	3,2
DAENEMARK	63140	3,2	115230	5,3	4,1	1,8	368993	6,8	714562	9,1	5,0	1,9
GROSSBRIT.NORDIRLAND	91683	14,2	189796	18,6	6,7	2,1	491046	10,6	1009330	9,9	7,1	2,1
IRLAND	1449	31,3	3429	28,6	0,1	2,4	9784	12,1	23372	19,8	0,2	2,4
EFTA-MITGL.LAENDER	159706	4,4	310099	4,5	11,0	1,9	992583	5,1	1896995	5,4	13,3	1,9
ISLAND	903	0,4	1859	15,3	0,1	2,1	4735	28,7	9773	29,5	0,1	2,1
NORWEGEN	17208	1,2	25443	2,0-	0,9	1,5	100331	2,1	161084	1,8	1,1	1,6
OESTERREICH	38746	0,5-	83377	5,0	2,9	2,2	246609	5,6	503072	7,7	3,5	2,0
PORTUGAL	2693	5,3	6308	12,1	0,2	2,3	15654	2,0	37116	0,2-	0,3	2,4
SCHWEDEN	53154	6,4	82163	1,9-	2,9	1,5	323497	5,1	510272	3,3	3,6	1,6
SCHWEIZ	47002	7,8	110949	10,5	3,9	2,4	301757	5,7	675678	6,3	4,7	2,2
UEBRIGES EUROPA	69120	5,5-	155614	2,0-	5,5	2,3	454117	1,1-	1045032	3,7-	7,3	2,3
FINNLAND	5663	14,0-	10070	12,2-	0,4	1,8	44630	2,5-	84266	5,2-	0,6	1,9
GRIECHENLAND ¹⁾	8346	9,8	18051	13,0	0,6	2,2	48330	2,0	109219	21,0-	0,8	2,3
JUGOSLAWIEN ¹⁾	13005	4,5-	30369	9,8	1,1	2,3	107403	6,2	241762	7,0	1,7	2,3
POLEN	2874	2,1	11249	0,5-	0,4	3,9	21765	2,7	72379	8,5-	0,5	3,3
SOWJETUNION	2033	7,4	5718	18,1-	0,2	2,8	18507	31,4	51727	30,5	0,4	2,8
SPANIEN ¹⁾	17803	4,0	32522	3,4-	1,1	1,8	81584	2,0-	163852	6,3-	1,2	2,0
TSCHECHOSLOWAKEI	3456	22,9	8669	20,8	0,3	2,5	23058	7,8	55336	11,6	0,4	2,4
TUERKEI ¹⁾	7317	38,0-	16882	32,5-	0,6	2,3	55231	20,9-	133395	18,7-	0,9	2,4
SONST.EUROPA.LAENDER	8623	3,6-	22084	13,2	0,8	2,6	53609	2,9-	133096	6,2	0,9	2,5
AFRIKA	11937	4,3-	38867	7,0	1,4	3,3	79207	2,3	260549	10,2	1,8	3,3
SUEDAFRIKA	3433	15,0-	8444	14,2-	0,3	2,5	25098	5,1-	62555	2,2-	0,4	2,5
UEBRIGES AFRIKA	8504	0,7	30423	14,9	1,1	3,6	54109	6,1	197994	14,8	1,4	3,7
ASIEN	71104	4,1	170287	9,0	6,0	2,4	329438	3,3	763284	5,8	5,4	2,3
ISRAEL	10807	10,2	42041	11,7	1,5	3,9	44028	15,9	125989	14,9	0,9	2,9
JAPAN	38182	3,2	67254	9,3	2,4	1,8	164370	0,7-	304283	0,1	2,1	1,9
UEBRIGES ASIEN	22115	3,0	60992	6,9	2,2	2,8	121040	4,9	333012	8,3	2,3	2,8
AMERIKA	178528	10,0-	349595	8,4-	12,4	2,0	1058702	3,3-	2061253	2,3-	14,5	1,9
ARGENTINIEN	3513	11,7	8004	7,2	0,3	2,3	22791	24,5	48791	13,0	0,3	2,1
BRASILIEN	5057	19,3	11818	25,6	0,4	2,3	31320	13,7	79199	16,7	0,6	2,5
CHILE	829	2,7-	1984	16,0-	0,1	2,4	6123	6,6	17153	4,1	0,1	2,8
KANADA	13884	16,0-	27451	9,9-	1,0	2,0	79062	7,1-	152508	3,9-	1,1	1,9
MEXIKO	3190	7,2	6793	32,0	0,2	2,1	17054	5,5	34691	1,3	0,2	2,0
VEREINIGTE STAATEN	144184	11,5-	275264	11,4-	9,7	1,9	862954	4,0-	1639832	3,3-	11,5	1,9
UEBRIGES AMERIKA	7871	1,1	18281	15,4	0,6	2,3	39398	8,2-	89079	4,3-	0,6	2,3
AUSTRALIEN	10437	15,1-	19846	5,1-	0,7	1,9	65471	6,0-	120060	0,1-	0,8	1,8
NICHT NAEH.BEZ.AUSL.	486	61,6-	881	58,4-	0,0	1,8	3450	36,1-	6127	38,9-	0,0	1,8

*) ALLE BUNDESSTAATEN (EINSCHL. SCHLESWIG-HOLSTEIN).

1) DIE ZAHLEN KOENNEN DURCH AUSLAENDISCHE ARBEITNEHMER UEBERHOEHT SEIN.

5 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität
nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden
im August 1978¹⁾

Gemeindegruppe Gemeinde	Ankünfte			Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer Tage	Betten- aus- nutzung %
	In- länder	Aus- länder	ins- gesamt	In- länder	Aus- länder	ins- gesamt		
	Anzahl							
<u>GROSSSTAEDTE</u>								
AUGSBURG, STADT	8 483	9 854	18 337	16 633	11 962	28 595	1,6	41,7
BERLIN (WEST), STADT	69 015	24 304	93 319	189 710	81 818	271 528	2,9	56,4
BIELEFELD, STADT	10 550	844	11 394	23 011	2 003	25 014	2,2	41,9
BÖHN, STADT	14 671	7 907	22 578	27 992	18 359	46 351	2,1	37,5
BREMEN, STADT	17 149	7 997	25 146	34 142	12 914	47 056	1,9	47,3
DORTMUND, STADT	9 089	1 612	10 701	17 554	2 706	20 260	1,9	31,4
DUESSELDORF, STADT	35 391	16 908	52 299	65 565	35 212	100 777	1,9	38,6
ESSEN, STADT	10 057	1 006	11 063	22 236	2 392	24 628	2,2	29,0
FRANKFURT AM MAIN, STADT	52 745	76 174	128 919	98 841	129 987	228 828	1,8	47,7
FREIBURG IM BREISGAU, STADT	17 501	9 327	26 828	37 013	15 354	52 367	2,0	59,7
HAMBURG, FREIE UND HANSESTADT	98 725	43 504	142 229	174 879	73 192	248 071	1,7	49,2
HANNOVER, LANDESHAUPTSTADT	23 570	8 704	32 274	37 182	13 396	52 578	1,6	41,2
HEIDELBERG, STADT	12 931	24 886	37 817	22 051	36 515	58 566	1,5	54,1
KARLSRUHE, STADT	11 948	7 061	19 009	26 854	11 266	38 120	2,0	43,4
KASSEL, STADT	10 568	8 780	19 348	21 405	10 405	31 810	1,6	38,1
KIEL, STADT, OHNE SCHILKSEE	12 133	4 071	16 204	21 039	5 713	26 752	1,7	47,1
KÖBLENZ, STADT	14 415	11 625	26 040	21 940	16 450	38 390	1,5	46,4
KÜLN, STADT	37 952	35 622	73 574	78 870	55 105	133 975	1,8	44,3
MAINZ, STADT	9 114	9 666	18 780	18 962	16 960	35 922	1,9	47,0
MANNHEIM, STADT	9 851	6 730	16 581	17 588	9 211	26 799	1,6	36,3
MÜNCHEN, STADT	116 682	98 017	214 699	235 623	200 547	436 170	2,0	54,0
MÜNSTER (WESTF.), STADT	10 154	1 713	11 867	17 104	3 131	20 235	1,7	37,4
NUERNBERG, STADT	27 968	12 730	40 698	51 643	18 005	69 648	1,7	41,0
SAARBRÜCKEN, STADT	9 431	3 367	12 798	14 874	5 158	20 032	1,6	27,5
STUTTART, LANDESHAUPTSTADT	26 795	12 160	38 955	68 204	23 946	92 150	2,4	46,6
TRIER, STADT	15 821	7 440	23 261	24 472	9 804	34 276	1,5	49,0
WIESBADEN, LANDESHAUPTSTADT	12 772	8 184	20 956	51 605	15 730	67 335	3,2	51,4
WÜRZBURG, STADT	16 318	7 722	24 040	25 278	9 611	34 889	1,5	52,9
<u>HEILBAEDER</u>								
<u>MINERAL-UND MOORBAEDER</u>								
AACHEN, STADT	9 717	4 032	13 749	32 306	7 185	39 491	2,9	57,6
BAD AIBLING, STADT	2 913	201	3 114	48 917	673	49 590	15,9	79,7
BAD BELLINGEN	1 692	29	1 721	33 186	463	33 649	19,6	57,7
BAD BERTRICH	2 441	29	2 470	38 999	127	39 126	15,8	55,4
BAD BEVENSEN, STADT	4 968	10	4 978	75 381	33	75 414	15,1	85,3
BAD BRAMSTEDT, STADT	3 469	504	3 973	32 728	542	33 270	8,4	65,2
BAD BRÜCKENAU, STADT	4 138	3 460	7 598	42 822	3 753	46 575	6,1	68,3
BAD DRÜBURG, STADT	4 622	24	4 646	96 016	211	96 227	20,7	71,5
BAD DUERRHEIM, STADT	3 952	181	4 133	71 490	490	71 980	17,4	75,4
BAD EILSEN	1 458		1 458	33 000		33 000	22,6	74,8
BAD EMS, STADT	2 877	266	3 143	36 436	656	37 092	11,8	59,6
BAD FEILNBACH	3 095	10	3 105	59 810	30	59 840	19,3	75,9
BAD FUESSING	11 302	34	11 336	238 853	414	239 267	21,1	90,7
BAD HERRENALB, STADT	8 031	243	8 274	110 716	1 129	111 845	13,5	79,6
BAD HERSFELD, KREISSTADT	4 022	822	4 844	28 905	1 203	30 108	6,2	54,9

FUSSNOTE SIEHE S. 26.

5 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität
nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden
im August 1978 *)

Gemeindegruppe Gemeinde	Ankünfte			Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung
	In- länder	Aus- länder	ins- gesamt	In- länder	Aus- länder	ins- gesamt		
	Anzahl						Tage	%
BAD HOMBURG V. D. HOEHE, STADT	3 695	350	4 045	40 807	704	41 511	10,3	62,8
BAD HÖRNEF, STADT	1 924	328	2 252	23 595	806	24 401	10,8	60,6
BAD KISSINGEN, STADT	13 186	1 535	14 721	190 308	7 814	198 122	13,5	78,3
BAD KÖLNIG	2 512	43	2 555	42 087	87	42 174	16,5	79,3
BAD KOHLGRUB	2 728	48	2 776	60 974	631	61 605	22,2	86,4
BAD KREUZNACH, STADT	4 934	1 284	6 218	52 414	2 127	54 541	8,8	68,4
BAD KRÜZINGEN	5 434	730	6 164	83 446	1 088	84 534	13,7	69,2
BAD LILBENZELL, STADT	3 964	428	4 392	56 665	2 577	59 242	13,5	73,2
BAD LIPPSPRINGE, STADT	2 673	15	2 688	68 188	95	68 283	25,4	69,0
BAD MERGENTHEIM, STADT	6 951	352	7 303	101 481	1 604	103 085	14,1	63,9
BAD MÜNSTER AM STEIN-EBERNBURG	3 272	83	3 355	52 324	487	52 811	15,7	75,1
BAD NAUHEIM, STADT	6 692	813	7 505	107 117	5 715	112 832	15,0	64,7
BAD NEINDORF	2 916	70	2 986	49 119	90	49 209	16,5	75,3
BAD NEUENHR-AHRWEILER, STADT	8 155	1 595	9 750	75 036	6 113	81 149	8,3	56,2
BAD NEUSTADT A. D. SAALE, STADT	3 237	57	3 294	63 543	668	64 211	19,5	81,4
BAD OEYNHAUSEN, STADT	7 990	245	8 235	132 919	614	133 533	16,2	73,9
BAD ORB, STADT	7 868	89	7 957	164 056	940	164 996	20,7	73,5
BAD PETERSTAL-GRIESBACH	4 274	238	4 512	57 114	1 492	58 606	13,0	71,9
BAD PYKMONT, STADT	6 121	356	6 477	81 131	2 058	83 189	12,8	61,9
BAD RAPPENAU, STADT	3 739	82	3 821	66 201	286	66 487	17,4	88,4
BAD REICHENHALL, STADT	11 899	792	12 691	189 618	6 892	196 510	15,5	78,4
BAD ROTHENFELDE	4 615	72	4 687	61 326	288	61 614	13,1	77,4
BAD SALZSCHLIRF	1 701	11	1 712	37 161	42	37 203	21,7	56,8
BAD SALZUFLEN, STADT	10 176	175	10 351	164 422	701	165 123	16,0	68,7
BAD SASSENDORF	2 149	8	2 157	47 850	14	47 864	22,2	81,3
BAD SCHWALBACH, KREISSTADT	2 746	89	2 835	52 198	335	52 533	18,5	76,0
BAD SOLEN-SALMUENSTER, STADT	3 405	2	3 407	68 055	4	68 059	20,0	77,6
BAD SOODEN-ALLENDORF, STADT	6 859	60	6 919	78 905	88	78 993	11,4	68,3
BAD STEBEN, MARKT	2 943	20	2 963	57 420	111	57 531	19,4	72,9
BAD TOLLZ, STADT	5 660	438	6 098	80 565	1 296	81 861	13,4	69,8
BAD WALDSEE, STADT	2 536	136	2 672	38 679	231	38 910	14,6	69,8
BAD WILSSEE	11 184	276	11 460	156 006	2 382	158 388	13,8	83,8
BAD WILDUNGEN, STADT	8 528	268	8 796	167 441	1 857	169 298	19,2	68,1
BAUEN BADEN, STADT	12 407	8 936	21 343	79 022	21 967	100 989	4,7	65,7
BAUENWEILER	6 705	559	7 264	114 784	5 438	120 222	16,6	82,3
FUESSEN, STADT	9 392	1 807	11 199	118 052	3 773	121 825	10,9	75,9
HINDELANG, MARKT	9 833	113	9 946	151 937	1 185	153 122	15,4	73,3
HORN-BAD MEINBERG, STADT	7 203	147	7 350	132 433	839	133 272	18,1	76,2
LIPPSTADT, STADT	3 586	82	3 668	42 280	245	42 525	11,6	72,0
NIJDA, STADT	1 648	15	1 663	34 354	118	34 472	20,7	78,4
WILDBAD IM SCHWARZWALD, STADT	7 525	180	7 705	127 733	1 618	129 351	16,8	65,4
<u>HEILKLIMATISCHE KURORTE</u>								
ALTENAU, BERGSTADT	8 731	551	9 282	88 584	2 272	90 856	9,8	55,1
BAD HARZBURG, STADT	8 949	824	9 773	76 367	3 335	79 702	8,2	54,6
BAD SACHSA, STADT	5 171	120	5 291	77 333	978	78 311	14,8	73,4
BERCHTESGADEN, MARKT	17 610	1 264	18 874	162 226	4 213	166 439	8,8	76,5

FUSSNOTE SIEHE S. 26.

5 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität
nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden
im August 1978 *)

Gemeindegruppe Gemeinde	Ankünfte			Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung
	In- länder	Aus- länder	ins- gesamt	In- länder	Aus- länder	ins- gesamt		
	Anzahl						Tage	%
BISCHOFSWIESEN	8 701	254	8 955	91 197	1 249	92 446	10,3	73,7
BRAUNLAGE, STADT	12 883	1 036	13 919	120 325	3 632	123 957	8,9	55,0
CLAUSTHAL-ZELLERFELD, BERGSTADT	7 635	262	7 897	48 670	759	49 429	6,3	78,6
FREUDENSTADT, STADT	15 926	3 621	19 547	133 775	15 737	149 512	7,6	66,7
GARMISCH-PARTENKIRCHEN, MARKT	21 288	5 351	26 639	167 337	13 336	180 673	6,8	64,2
HINTERZARTEN	7 145	1 068	8 213	82 992	5 802	88 794	10,8	88,9
HOECHENSCHWAND	2 663	181	2 844	47 607	1 604	49 211	17,3	82,4
ISNY IM ALLGÄU, STADT	3 251	231	3 482	44 425	620	45 045	12,9	73,1
KÖNIGSTEIN IM TAUNUS, STADT	3 227	208	3 435	22 890	564	23 454	6,8	48,5
LENZKIRCH	7 803	1 156	8 959	90 719	10 143	100 862	11,3	85,2
OBERSTAUEN, MARKT	6 302	254	6 556	92 933	2 337	95 270	14,5	48,0
OBERSTUORF, MARKT	22 781	871	23 652	319 255	8 493	327 748	13,0	67,0
RAMSAU B. BERCHTESGADEN	9 656	741	10 397	109 895	6 447	116 342	11,2	108,0
ROTTACH-EGERN	8 005	395	8 400	81 070	2 514	83 584	10,0	79,0
SANKT ANDREASBERG, BERGSTADT	7 118	324	7 442	73 949	1 669	75 618	10,2	93,5
SANKT BLASIEN, STADT	4 666	1 025	5 691	71 962	3 153	75 115	13,2	87,8
SCHLUCHSEE	8 984	562	9 546	103 997	3 893	107 890	11,3	96,4
SCHOENBERG	1 660	59	1 719	41 369	345	41 714	24,3	74,8
SCHOENAU	14 659	526	15 185	156 183	2 024	158 207	10,4	69,9
SCHOENWALD IM SCHWARZWALD	3 559	251	3 810	48 563	1 958	50 521	13,3	83,4
TEGERNSEE, STADT	4 951	437	5 388	51 565	2 116	53 681	10,0	91,6
TODMOS	3 401	287	3 688	53 165	3 372	56 537	15,3	70,1
WILLINGEN (UPLAND)	13 489	875	14 364	148 770	6 640	155 410	10,8	66,6
WINTERBERG, STADT	12 711	3 382	16 093	132 071	25 845	157 916	9,8	63,0
<u>KNEIPPKURORTE</u>								
BAD BERLEBURG, STADT	4 848	806	5 654	66 155	6 496	72 651	12,8	62,3
BAD ENDBACH	2 558	17	2 575	47 827	216	48 043	18,7	66,5
BAD LAUTERBERG IM HARZ, STADT	6 053	668	6 721	70 349	7 336	77 685	11,6	65,4
BAD WÖRISHOFEN, STADT	8 385	348	8 733	171 360	4 456	175 816	20,1	74,9
BOPPARL, STADT	8 795	5 474	14 269	34 266	11 607	45 873	3,2	52,6
LAASPHE, STADT	2 662	282	2 944	25 413	1 954	27 367	9,3	48,9
MALENTE	7 066	75	7 141	90 268	298	90 566	12,7	74,7
MITTELBERG	3 849	157	4 006	61 752	1 195	62 947	15,7	53,2
PRIEN A. CHIEMSEE, MARKT	4 902	519	5 421	68 583	2 513	71 096	13,1	67,6
SCHIEDLGG, MARKT	3 976	49	4 025	60 033	251	60 284	15,0	76,8
SCHMALLENBERG, STADT	11 150	2 595	13 745	122 577	24 184	146 761	10,7	65,1
TITISEE-NEUSTADT, STADT	10 650	3 808	14 458	84 151	12 549	96 700	6,7	71,4
UEBERLINGEN, STADT	6 834	734	7 568	73 051	4 380	77 431	10,2	97,4
WILDEMANN, BERGSTADT	5 400	252	5 652	45 808	1 431	47 239	8,4	87,5
<u>SEEBÄDER</u>								
BALTRUM	9 962	17	9 979	94 924	126	95 050	9,5	88,8
BORKUM, STADT	18 059	21	18 080	273 182	139	273 321	15,1	82,6
BUESUM	13 608	48	13 656	211 636	362	211 998	15,5	80,3
BURG AUF FEHMARN, STADT	13 922	3	13 925	198 458	3	198 461	14,3	98,4
CUXHAVEN, STADT	58 681	231	58 912	737 388	497	737 885	12,5	134,8
DAHME	11 006	24	11 030	168 368	358	168 726	15,3	79,1

FUSSNOTE SIEHE S. 26.

6 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität
nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden
im August 1978^{*)}

Gemeindegruppe Gemeinde	Ankünfte			Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung
	In- länder	Aus- länder	ins- gesamt	In- länder	Aus- länder	ins- gesamt		
	Anzahl						Tage	%
DAMP	9 729		9 729	145 486		145 486	15,0	84,5
ESENS, STADT	10 630	21	10 651	106 326	53	106 379	10,0	80,6
GRJEMITZ	17 616	6	17 622	306 540	27	306 567	17,4	64,9
GRUSSENBRÖDE	4 851	28	4 879	76 306	28	76 334	15,6	98,9
HEILIGENHAFEN, STADT	10 343	40	10 383	139 685	93	139 778	13,5	57,8
HELGOLAND	5 509	33	5 542	71 022	100	71 122	12,8	96,6
JUIST	11 593	24	11 617	188 686	309	188 995	16,3	83,6
KAMPEN (SYLT)	4 205	15	4 220	77 332	193	77 525	18,4	87,2
KELLENHUSEN (OSTSEE)	7 786		7 786	154 157		154 157	19,8	76,7
LANGEOOG	9 426	21	9 447	172 660	244	172 904	18,3	82,6
NEBEL	3 782	20	3 802	88 767	437	89 204	23,5	94,3
NEUHARLINGERSIEL	11 646	3	11 649	105 054	30	105 084	9,0	133,1
NORDDORF	4 181	29	4 210	89 578	593	90 171	21,4	94,9
NORDERHEY, STADT	20 241	51	20 292	275 794	419	276 213	13,6	65,5
RANTUM (SYLT)	3 332	23	3 355	64 004	512	64 516	19,2	82,3
SANKT PETER-ORDING	24 508	66	24 574	407 809	642	408 451	16,6	111,9
SCHARBEUTZ	16 163	74	16 237	240 054	663	240 717	14,8	73,5
SCHOENBERG (HOLSTEIN)	6 716	6	6 722	98 040	10	98 050	14,6	76,4
SPIEKEROOG	5 375	2	5 377	88 360	16	88 376	16,4	95,5
TIMMENDOKFER STRAND	16 573	344	16 917	222 802	674	223 476	13,2	60,8
TRAVEMÜNDE	29 404	3 842	33 246	212 809	12 146	224 955	6,8	91,1
WANGELS	6 900	4	6 904	104 591	24	104 615	15,2	84,5
WÄNGERLAND	10 395		10 395	145 060		145 060	14,0	91,2
WÄNGEROOGE, NORDSEEBAD	6 777	16	6 793	117 946	108	118 054	17,4	84,1
WEININGSTEDT (SYLT)	9 066	50	9 116	183 581	766	184 347	20,2	97,2
WESTERLAND, STADT	22 124	150	22 274	406 219	2 268	408 487	18,3	77,4
WYK AUF FOEHR, STADT	11 169	7	11 176	231 675	54	231 729	20,7	99,9
<u>LUFTKURORTE</u>								
BAIERSBRUNN	23 504	931	24 435	293 032	6 226	299 258	12,2	76,5
BAYRISCHZELL	4 758	124	4 882	61 980	783	62 763	12,9	89,8
BOJENMAIS, MARKT	6 580	52	6 632	115 819	475	116 294	17,5	74,9
BRILON, STADT	5 632	1 062	6 694	67 723	6 888	74 611	11,1	97,3
ENZKLOESTERLE	4 165	182	4 347	48 165	832	48 997	11,3	78,6
FELDBERG (SCHWARZWALD)	8 046	583	8 629	62 991	2 926	65 917	7,6	59,2
FISCHEN I. ALLGAEU	6 953	77	7 030	109 071	750	109 821	15,6	82,0
FREYUNG, STADT	4 662	243	4 905	57 447	2 174	59 621	12,2	62,1
GRAFENAU, STADT	8 992	416	9 408	107 110	3 676	110 786	11,8	98,2
GRAINAU	10 004	649	10 653	94 312	2 914	97 226	9,1	80,8
IMMENSTADT I. ALLGAEU, STADT	6 392	140	6 532	61 852	1 340	63 192	9,7	67,8
INZELL	10 933	162	11 095	146 360	960	147 320	13,3	90,9
KONSTANZ, STADT	19 946	4 162	24 108	65 336	6 858	72 194	3,0	92,6
LAM, MARKT	4 870	22	4 892	68 567	245	68 812	14,1	84,1
LINDAU (BODENSEE), STADT	13 472	5 093	18 565	80 767	11 028	91 795	4,9	88,0
LOSSBURG	3 726	435	4 161	53 232	3 187	56 419	13,6	66,7
MITTENWALD, MARKT	13 960	1 086	15 046	153 528	4 193	157 721	10,5	75,0
NESSELWANG, MARKT	3 824	90	3 914	54 175	825	55 000	14,1	58,8

FUSSNOTE SIEHE S. 26.

5 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität
nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden
im August 1978^{*)}

Gemeindegruppe Gemeinde	Ankünfte			Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung
	In- länder	Aus- länder	ins- gesamt	In- länder	Aus- länder	ins- gesamt		
	Anzahl						Tage	%
OBERAMMERGAU	6 641	2 553	9 194	35 009	5 402	40 411	4,4	59,6
PFRONTEN	9 211	158	9 369	133 795	1 489	135 284	14,4	67,5
PLOEN, STADT	6 036	1 133	7 169	57 965	6 121	64 086	8,9	85,1
REIT IM WINKL	9 765	311	10 076	101 364	1 793	103 157	10,2	77,5
RUHPOLUNG	10 730	162	10 892	150 051	1 497	151 548	13,9	68,7
SANKT ENGLMAR	4 685	60	4 745	67 845	1 144	68 989	14,5	81,1
SASDACHWALDEN	3 280	186	3 466	41 394	1 822	43 216	12,5	68,5
SCHLIEKSEE, MARKT	11 013	189	12 102	109 185	823	110 008	9,1	79,2
SCHWANGAU	6 931	1 325	8 256	67 047	4 443	71 490	8,7	72,2
SIEGSDORF	6 429	78	6 507	76 343	609	76 952	11,8	59,7
SYLT-OST	7 793	26	7 819	153 291	79	153 370	19,6	88,3
TOJTNAL, STADT	6 763	889	7 652	71 968	4 365	76 333	10,0	62,5
ZWESTEN	1 568	38	1 606	28 571	367	28 938	16,0	80,3
ZWIESEL, STADT	6 575	60	6 635	72 293	174	72 467	10,9	80,1
<u>ERHOLUNGSORTE</u>								
BAYERISCH GMAIN	4 876	67	4 943	49 025	596	49 621	10,0	90,3
BISCHOFSMAIS	3 490	66	3 556	57 499	1 426	58 925	16,6	90,9
FISCHBACHAU	4 650	54	4 704	57 882	630	58 512	12,4	86,6
KRUEN	5 127	155	5 282	70 483	1 777	72 260	13,7	85,8
<u>SUNSTIGE GEMEINDEN</u>								
BAYREUTH, STADT	7 561	3 641	11 202	44 832	25 506	70 338	6,3	88,8
BERNKASTEL-KUES, STADT	13 244	2 974	16 218	47 057	7 003	54 060	3,3	63,3
COCHEM, STADT	9 494	11 990	21 484	30 265	36 711	66 976	3,1	68,9
GOSLAR, STADT	16 388	7 638	24 026	108 223	32 735	140 958	5,9	54,6
HÜLZMINDEN, STADT	5 004	114	5 118	37 686	381	38 067	7,4	56,6
NORDEN, STADT	13 620	36	13 656	121 152	97	121 249	8,9	110,5
ROTHENBURG OB DER TAUBER, STADT	15 153	13 437	28 590	22 973	16 530	39 503	1,4	56,1
RUEDELSHEIM AM RHEIN, STADT	19 834	21 416	41 250	32 847	38 577	71 424	1,7	38,8
WITTMUND, STADT	8 369	30	8 399	65 929	95	66 024	7,9	64,2

*) NUR BERICHTSGEMEINDEN, DIE IM KALENDERJAHR 1977 ZUSAMMEN 250 000 UEBERNACHTUNGEN UND MEHR IN BEHERBERGUNGSTAETTEN HATTEN, ABER OHNE CAMPINGPLAETZE, JUGENDHERBERGEN UND KINDERHEIME.

6 Ankünfte und Übernachtungen in Jugendherbergen und Kinderheimen
im August 1978 nach Ländern

Land	Betriebe	Ankünfte		Übernachtungen	
		insgesamt	darunter Auslands- gäste	insgesamt	darunter Auslands- gäste

Jugendherbergen

Insgesamt	530	329 927	54 922	1 405 484	110 231
darunter:					
Schleswig-Holstein	36	32 589	2 935	148 349	5 441
Niedersachsen	102	50 138	3 569	297 877	6 628
Nordrhein-Westfalen	108	62 855	11 825	243 920	19 389
Hessen	55	24 639	4 314	136 289	10 766
Rheinland-Pfalz	39	31 959	7 142	112 793	9 810
Baden-Württemberg	74	55 395	11 553	213 252	20 409
Bayern	101	58 468	7 379	207 596	26 208
Saarland	6	1 924	362	9 521	620
Berlin (West)	4	3 723	1 587	16 446	4 481

Kinderheime

Insgesamt	296	26 031	167	585 560	2 779
darunter:					
Schleswig-Holstein	75	8 308	39	204 872	329
Niedersachsen	62	3 590	5	125 496	63
Nordrhein-Westfalen	10	513	-	9 713	-
Hessen	13	1 175	-	31 085	-
Baden-Württemberg	65	5 483	33	128 636	154
Bayern	66	6 732	90	80 357	2 233

7 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf den Campingplätzen
der Berichtsgemeinden im August 1978
nach Ländern ^{*)}

Land	Camping- plätze	Ankünfte		Übernachtungen			Aufenthaltsdauer	
		ins- gesamt	darunter Aus- lands- gäste	ins- gesamt	darunter Aus- lands- gäste	Ver- änderung insgesamt gegenüber August 1977	aller Gäste	der Auslands- gäste
		Anzahl					Tage	
Schleswig-Holstein	226	302 873	10 983	2 763 876	25 857	+ 5,7	9,1	2,4
Hamburg	4	3 435	2 906	7 792	6 415	- 42,9	2,3	2,2
Niedersachsen	179	131 000	25 883	862 005	62 627	+ 21,7	6,6	2,4
Bremen	-	-	-	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen ..	169	63 200	36 010	223 057	197 756	- 12,2	3,5	3,0
Hessen	139	81 089	26 603	326 701	66 525	+ 6,6	4,0	2,5
Rheinland-Pfalz	168	90 070	48 691	388 444	179 110	+ 7,7	4,3	3,7
Baden-Württemberg	205	154 893	68 497	677 988	219 207	+ 6,2	4,4	3,1
Bayern	227	215 453	75 771	986 005	187 162	+ 16,7	4,6	2,5
Saarland ...	19	3 980	1 758	9 495	2 963	+ 18,3	2,4	1,7
Insgesamt ...	1 336	1 045 993	297 102	6 245 363	848 622	+ 8,6	6,0	2,9

8 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf den Campingplätzen
der Berichtsgemeinden im August 1978
nach dem ständigen Wohnsitz ^{*)}

Ständiger Wohnsitz	Ankünfte	Übernachtungen	Veränderung der Übernachtungen gegenüber August 1977	Aufenthaltsdauer
	Anzahl			Tage
Insgesamt	1 045 993	6 245 363	+ 8,6	6,0
darunter:				
Ausland zusammen	297 102	848 622	+ 25,8	2,9
Belgien-Luxemburg	12 594	44 428	- 6,3	3,5
Dänemark	16 800	38 576	+ 25,6	2,3
Frankreich ...	26 687	58 865	- 5,3	2,2
Großbritannien u. Nordirland	48 614	109 405	+ 14,2	2,3
Italien	8 891	14 725	- 8,9	1,7
Niederlande	115 982	456 881	+ 52,8	3,9
Norwegen	5 499	10 196	- 17,6	1,9
Schweden	8 741	15 747	- 9,8	1,8
Schweiz	4 383	10 439	+ 2,5	2,4
Vereinigte Staaten	9 275	16 202	- 11,4	1,7
Übrige Länder	39 626	73 158	+ 12,2	1,8

*) Für Berlin (West) liegen keine Monatsangaben vor; sie werden nur kumulativ im Bericht über das Sommerhalbjahr veröffentlicht.